

Regierungsrat
Rathaus
8750 Glarus

Budget 2020 mit Integriertem Aufgaben- und Finanzplan 2021–2024

Beilage 2: Detailkommentar

Legende:

KA Kostenart
KST Kostenstelle
LZ Legislaturziel
M Massnahme
WM Weitere Massnahme

Erfolgsrechnung

Div. KST

3055.00	SÄMTLICHE KOSTENSTELLEN MIT DIESER KA SIND BETROFFEN: Ab 2020 Verdoppelung der Krankentaggeldprämie aufgrund Vertragserneuerung
---------	--

10 Landsgemeinde

10100	Landsgemeinde
3102.01	Angepasst aufgrund Erfahrungswerten der Vorjahre.

11 Landrat

11100	Landrat
3000.02	Ab 2020: Leicht erhöht aufgrund Erfahrungswerte der Vorjahre.
3130.01	Durchführung Parlamentarierskirennen 2020 in Braunwald (zusätzlich 5'000 Fr.)
3170.00	Anpassung gemäss Wunsch Landratspräsident 2019/2020 (mehr Abordnungen).

13 Regierungsrat

13100	Regierungsrat
3130.01	Durchführung Regierungsrätinnen-Treffen 2020 im Kanton Glarus (ca. 15 Teilnehmende, ca. 4000 Fr.).
3130.93	Jubiläum 175 Jahre Gründung New Glarus (Organisationskosten, Festbroschüre-Sonderausgabe DU).
3132.10	Bericht „Förderung der Partizipation der Stimmberechtigten auf Stufe Bund, Kanton und Gemeinden“ / allfällige Folgeberichte Digitalisierungsstrategie DIGLA.
3631.00	Höhere Mitgliederbeiträge für Regierungskonferenz der Gebirgskantone RKGK sowie für die Plattform Lexfind.

13200	Anwaltskommission
3910.62	Erhöhung Aufwand für Entschädigung Gerichtsschreiber von 2'000 Fr. auf 5'000 Fr. Entsprechend wird beim Gegenkonto bei der Gerichtskanzlei (15050/4910.62) ein Ertrag von neu 5'000 Fr. eingetragen.

14 Staatskanzlei

14100	Staatskanzlei
3000.00	Ab 2020: Zusätzliche Sitzungsgelder für geplante Aufstockung um ein weiteres Mitglied bei der Gleichstellungskommission.
3010.00	Ab 2019: WM 1 Umsetzung des neuen Kommunikationskonzepts des Regierungsrates, mit Budget 2019 bewilligte Stelle Medienbeauftragte/r 80Fr.
3130.00	Planjahr 2021: Durchführung der Herbstkonferenz der Schweizerischen Staatsschreiberkonferenz im Kanton Glarus.
3130.02	Das Budget muss wieder erhöht werden, sobald das E-Voting-System eingesetzt wird.
3910.22	Neue Pauschalen für die EDV-Dienstleistungen (Fachapplikationen).

14130	Information und Kommunikation (Neue Kostenstelle aufgrund Schaffung der Fachstelle Information und Kommunikation)
3130.00	Erhöhter Initialaufwand infolge Einführung Newsroom. Budgetiert sind folgende Kosten: 30'000 Fr. für Schulungen Departemente (einmalig) / Unterstützung Staatskanzlei 20'000 Fr. für neues Fotomaterial Kanton Glarus (auch im Jahr 2023) 40'000 Fr. wiederkehrende Fremdkosten für Betrieb Newsroom (Medienbeobachtung, Online-Monitoring, Reichweitengenerierung, Bilddatenbank Infografik).
3132.55	Reduzierter Aufwand infolge Schaffung der Fachstelle Information und Kommunikation und Neukonzeption Tourismusförderung, Aufwand für Agenturleistungen.
14180	Telefonzentrale
3130.55	Reduzierter Aufwand infolge Pooling Telefonie Kanton und Gemeinden – Schweizerische Informatikkonferenz SIK schreibt jedoch für die Folgejahre die Telefonie neu aus, wodurch sich der Aufwand für kleine Kantone wieder erhöhen könnte.

15 Gerichte

15050	Gerichtskanzlei
3010.00	Die Geschäftslast am Kantons- und Obergericht ist anhaltend ausserordentlich hoch. Eine Trendumkehr ist nicht absehbar, ganz im Gegenteil. Am Kantons- und Obergericht sind zurzeit je eine dritte Gerichtsschreiberstelle befristet besetzt. Hinsichtlich dieser beiden Stellen hat die Verwaltungskommission der Gerichte einen Antrag auf Umwandlung in unbefristete Stellen eingereicht (200Fr., 276'000 Fr. inkl. AG-Kosten). Sodann ist unerlässlich, 2020 am Obergericht eine vierte Gerichtsschreiberstelle befristet zu besetzen.
4910.62	Die Löhne der Gerichtsschreiber sind alle unter 15050/3010.00 erfasst. Weil jedoch ein Gerichtsschreiber zugleich auch als Aktuar der Anwaltskommission fungiert, erfolgt hier zugunsten der Gerichtsrechnung eine entsprechende Gutschrift.

15100	Schlichtungsbehörde
3000.22	Die Anzahl Sitzungen der Schlichtungsbehörde beruhte auf einer Prognose, welche sich als unrealistisch herausgestellt hat. Es werden zwar mehrere Fälle auf einen halben Tag vorgeladen, doch sind Absagen oder Verschiebungen nicht zu vermeiden.
3132.01	Die Entschädigungen an unentgeltliche Rechtsvertreter trug bis Ende Juni 2018 (Vermittlerämter noch bei den Gemeinden) der Kanton (Art. 122 Abs. 1 lit. a ZPO), verbucht wurden sie beim Kantonsgericht. Seit dem 01.01.2019 entscheidet die Schlichtungsbehörde selbst über Gesuche betreffend unentgeltliche Rechtspflege und die dafür ausgerichteten Entschädigungen werden neu unter diesem Konto verbucht.
4210.00	Die budgetierten Gebührenerträge beruhen auf einer Schätzung, basierend auf den von den früheren Vermittlerämtern auferlegten Gebühren. Die Schlichtungsbehörde erzielt jedoch erheblich mehr Vergleiche, was sehr erwünscht ist und die Gerichte entlastet. Damit lassen sich aber weniger Gebühren erzielen.

15150	Kantonsgericht Strafkammer
3132.01	Verfahrenskosten zu Lasten des Staates, Vergleichszahlen aus den Vorjahren (hauptsächlich Kosten amtliche Verteidigung; in 1'000 Fr.): 2013: 57; 2014: 46; 2015: 62; 2016: 139; 2017: 165; 2018: 70
3180.00	Unter der Position „Wertberichtigung auf Forderungen“ werden die am Bilanzstichtag fakturierten offenen Guthaben zu 100 Fr. zurückgestellt, weil mit der Staatskasse auf der Basis effektiv vereinnahmter Erträge abgerechnet wird. Nach dem Bilanzstichtag werden die Wertberichtigungen wieder zurückgebucht.
3181.00	Forderungsverluste in den letzten Jahren (in 1'000 Fr.): 2013: 47; 2014: 79; 2015: 42; 2016: 46; 2017: 29; 2018: 50
4210.00	Gebührenerträge im Vergleich (in 1'000 Fr.): 2013: 90; 2014: 77; 2015: 68; 2016: 88; 2017: 106; 2018: 71
4290.00	Erträge aus realisierten Verlustscheinen (in 1'000 Fr.): 2017: 18; 2018: 14

15200	Kantonsgericht Zivilkammer
3132.01	Verfahrenskosten zu Lasten des Staates (hier unentgeltliche Rechtspflege bei Bedürftigkeit der Parteien; in 1'000 Fr.): 2013: 142; 2014: 134; 2015: 184; 2016: 243; 2017: 179; 2018: 244
3180.00	S. dazu die Erläuterung oben bei Kantonsgericht Strafkammer KST 15150.
3181.00	Forderungsverluste in den letzten Jahren (in 1'000 Fr.): 2013: 17; 2014: 21; 2015: 10; 2016: 29; 2017: 13; 2018: 22
4210.00	Gebührenerträge seit 2013 (in 1'000 Fr.): 2013: 539; 2014: 484; 2015: 398; 2016: 536; 2017: 400; 2018: 415
4290.00	Rückforderungen aus unentgeltlicher Rechtspflege (in 1'000 Fr.): 2017: 53, 2018: 83

15300	Obergericht
3132.01	Verfahrenskosten zu Lasten des Staates; Vorjahreszahlen (in 1'000 Fr.): 2013: 56; 2014: 6; 2015: 16; 2016: 81; 2017: 59; 2018: 78
3180.00	S. dazu die Erläuterung oben bei Kantonsgericht Strafkammer KST 15150
3181.00	Tatsächliche Forderungsverluste in den letzten Jahren (in 1'000 Fr.): 2013: 39; 2014: 32; 2015: 30; 2016: 130 [namhafte Abschreibungen in einem Straffall]; 2017: 3; 2018: 23
4210.00	Gebührenerträge in den letzten Jahren (in 1'000 Fr.): 2013: 150; 2014: 98; 2015: 44; 2016: 27; 2017: 176; 2018: 66

15310	Verwaltungsgericht
3010.08	Das Verwaltungsgericht ist auch im kommenden Jahr auf eine Praktikantin/einen Praktikanten angewiesen. Überdies nimmt das Verwaltungsgericht dadurch auch im Interesse der Öffentlichkeit liegende Ausbildungsaufgaben wahr.
4210.00	Die eingehenden Gerichtsgebühren sind schwierig vorherzusagen. Der Wert von 60'000 Fr. entspricht dem Durchschnitt der vergangenen fünf Jahre.
4290.00	Im Jahr 2018 konnten 16'762 Fr. aus Rückforderung der unentgeltlichen Rechtspflege eingenommen werden. Grundsätzlich wird die unentgeltliche Rechtspflege nach fünf Jahren zurückgefordert. Im Jahr 2018 wurden aber grösstenteils weiter zurückliegende Jahre bearbeitet. Die Gerichtskasse ist nun à jour, weshalb für das Jahr 2020 mit einem weitaus geringeren Ertrag zu rechnen ist.

20 Finanzen und Gesundheit

20100	Departementssekretariat
3130.10	2019/2020: Der Kanton Glarus hat den Vorsitz der GDK-Ost inne (+7000 Fr./Jahr).
3132.00	Budget für allfällig erforderliche externe Rechts- und/oder Fachgutachten.

20150	Finanzverwaltung
3090.00	2020 erhöhte Weiterbildungskosten: Einführungskurse für Fachapplikationen aufgrund Nachfolgeregelung Kreditorenbuchhaltung

20200	Personal und Organisation
3010.09	Zentrales Budget für Rückerstattungen von Taggeldern (EO, UV, KTGv)
3010.95	Allgemeine Lohnerhöhungen (1 Fr. der Lohnsumme aus Budget 2019, KA 300/301/302 plus AG-Kosten)
3010.96	Strukturelle Lohnanpassungen (2,5 Fr. für Junge bis 30jährig, Anhebung auf Lohnbandminimum, 1,5 Fr. für 31 bis 40jährige)
3010.97	Erhöhung des bisherigen Betrages, da Leistungsprämien für Lehrpersonen möglich sind.
3090.00	Verwaltungsweite Weiterbildungen in Früherkennung und Absenzenmanagement
3132.00	Laufende Projekte in Digitalisierung

20210	Informatikdienst
3130.76	Die Mitgliederkosten von 17'000 Fr. setzen sich wie folgt zusammen: - Mitgliederbeitrag Verein eCH 1000 Fr. - Jahresgebühr Schweizer Informatik Konferenz SIK 6000 Fr. - Vereinsbeitrag GERES-Community 10'000 Fr.
3133.02	Die Betriebs-, Wartungs- und Lizenzkosten von 545'000 Fr. für externe RZ, Server, Hosting, Web-Server setzen sich wie folgt zusammen: - Lexwork (Gesetzessammlung) 39'000 Fr. - OEREBlex (Gesetzessammlung/Geoinformation) 37'800 Fr. - Helsana StayWell, Früherkennung von Gesundheitsrisiken (Personaldienst) 7600 Fr. - PREVITAR, Gefahrenermittlung, Risikobeurteilung und Massnahmenplanung von Arbeitssicherheit Schweiz (Personaldienst) 3000 Fr. - Confer, Lohnsystem (Personaldienst) 39'000 Fr. - Confer, MAB Modul in Lohnsystem (Personaldienst) 21'900 Fr. - Confer, Funktionsbewertung Modul in Lohnsystem (Personaldienst) 15'500 Fr. - Haufe-umantis, Bewerbermanagement (Personaldienst) 10'800 Fr. - BBTPreNet (Personaldienst) 1200 Fr. - Backslash Webhosting www.gl.ch, Intranet, Newsroom (Informatik) 10'000 Fr. - GlarusSafe (Informatik) 14'000 Fr. - BIT, Admin PKI Zertifikate, LRA (Informatik) 10'600 Fr. - Steuerverwaltung Bern: WVK, e-Wertschriften, CH-Meldewesen (Steuern) 87'500 Fr. - Abraxas Informatik AG, eHGP (Gesundheit) 35'500 Fr. - MediData/HIN (Gesundheit) 5300 Fr. - Mac&Web, BIZ (Berufsberatung) 1000 Fr. - Homepage www.bzgs-gl.ch (BZGS) 3500 Fr.

	<ul style="list-style-type: none"> - MindClue, Lehrerweiterbildung (Volksschule) 3700 Fr. - BASPO, Nationale DB Jugend und Sport NDBJS (Sport) 4800 Fr. - Vergabestatistik (DBU) 1000 Fr. - App Waldinformationssystem (Wald) 9400 Fr. - Sesam, App Fallwild, Abschüsse Wildhut (Jagd) 800 Fr. - DV Bern AG: HRA Plattform (Handelsregister) 13'000 Fr. - CR-Sign / Suisse ID (Handelsregister) 900 Fr. - Geoinfo AG: Agricola DB, Agribrowser, Agriportal, Mobcontrol (Landwirtschaft) 58'300 Fr. - GeolInfo AG, LQB-Modul (Landwirtschaft) 2200 Fr. - Geoinfo AG: Betrieb LWN-GIS (Landwirtschaft) 6000 Fr. - GeolInfo AG, AgriGIS (Landwirtschaft) 45'000 Fr. - GeolInfo AG, Alpis+ (Landwirtschaft) 18'600 Fr. - Agriexpert, Agrivalor, landwirtschaftlicher Ertragswert (Landwirtschaft) 3700 Fr. - BUSY-VE, Apps SOE/EP/IMP/Zürichsee-Karte, SPMail (Kantonspolizei) 5800 Fr. - PISA ZS inkl. Sedex Domäne (Zivilschutz) 14'500 Fr. - LAFISplus (KFO, Zivilschutz) 6500 Fr. - OM Cloud für PSK (Zivilschutz) 1000 Fr. - Sedex-Domäne für PISA (Zivilschutz) 3100 Fr. - INFOSTAR (Zivilstandsamt) 3500 Fr.
	<p>Ab 2021 Geschätzte Erhöhung der Betriebskosten wegen div. (e-Government) Projekten</p>
3153.01	<p>Die Kosten von 182'000 Fr. für Informatik Unterhalt Hardware / Netzwerk setzen sich wie folgt zusammen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Hardwareupgrades/Ersatzmaterial im PC- und Netzwerk-Bereich 30'000 Fr. - Swisscom ip-Plus Internetanschluss 28'500 Fr. - UPC, Internetanschluss Public (500/50) Rathaus 1'800 Fr. - UPC, Internetanschluss (200/20) Liegenschaft Baer 600 Fr. - Axians Etavis GNS, Softwarelizenzen, Checkpoint / F5 / Ergon 7800 Fr. - Axians Etavis GNS, Technikerbereitschaft 1300 Fr. - Axians Etavis GNS, FortiGate 200D Wartung & HotSwap Service 7500 Fr. - Axians GNS AG, FortiAuthenticator Lizenz 600 Fr. - Glarona, Server Wartung 40'000 Fr. - Glarona, HP Care Pack Tapelibrary 1800 Fr. - it-netx Support, Service Hyper-V Server 5200 Fr. - Netcloud, Cisco Hardware Wartung (UCS Server, Switches, Router) 19'500 Fr. - Canon Drucker TPM Servicevertrag 500 Fr. - TB Glarus, Glasfaserverbindung Zwinglistr. - GOPS 7000 Fr. - TB Glarus, Glasfaserverbindungen Platz Glarus 20'000 Fr. - IT-ERM: Diverse unvorhersehbare Ausgaben für spezielle Hardware (Kapo) 8700 Fr. <p>Abbau Erfassungsstation (Passbüro) 1000 Fr.</p>
3153.02	Höheres Druckvolumen, dadurch steigt der Tonerverbrauch
3158.01	<p>Die Kosten für Unterhalt Software über 1'432'000 Fr. setzen sich zusammen aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Erhöhung der JURIS Lizenzen von 44 auf 48 User (Gerichte) 10'000 Fr. - Schnittstelle Datenaustausch (Berufsbildung) 10'000 Fr. - Kantonsanteil Programm optima (Berufsbildung) 1200 Fr. - Neues Bibliothekssystem analog Landesbibliothek (Berufsberatung) 9000 Fr. - Programmierung Umsetzung Inventar ins GIS (Denkmalpflege) 2500 Fr. - Ergänzung Editierfunktion, Suchfunktionen, Datenabgleich (Archäologie) 7000 Fr. - Reportingsoftware (Archäologie) 7000 Fr. - Cobra CRM; Phase II (Wirtschaft und Arbeit) 40'000 Fr. - Alpis+ Investitionskosten (Landwirtschaft) 8600 Fr. - Alpis+ QGIS-Projekte Quellen und Alpstafel (Landwirtschaft) 6500 Fr. - Anpassungen AXIOMA IAM (BGSA, FlaM) (Arbeitsinspektorat) 3600 Fr. - Update MACS18 (Kapo) 5400 Fr. - Videoübertragung Erfassungsstation (Passbüro) 1200 Fr. - eDocument Viewer (Passbüro) 2900 Fr. <p>IT-Infrastruktur: Betrieb, Wartung und Lizenzen 1'317'100 Fr.</p> <p>Ab 2021 zusätzlich:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Online-Steuererklärung NP Glarus 250'000 Fr. <p>Ausbau Cyber Defense (Informatik) 20'000 Fr.</p>
3158.02	<p>Die Kosten für Unterhalt Software des STVA über 262'000 Fr. setzen sich zusammen aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Software Eichverwaltungsprogramm Anpassung 2020 aufgrund n. Losprüfungen 2000 Fr. - PostFinance: Harmonisierung Zahlungssystem ISO 20022 5300 Fr. - CARI Innovation Halter, Fahrzeugzulassung, Adm. und Rechteverteilung 10'800 Fr. - Auslagerung der CARI-Dokumente auf ein ext. Filesystem 20'900 Fr. - CARI E-Gov. Services Lieferung Paket 1 12'900 Fr.

	- Neue Internetdisposition - Betrieb, Wartung und Lizenzen IT-Infrastruktur für das STVA	5300 Fr. 204'800 Fr.
	2021: CARI eAuktion / Wunschkontrollschilder, Ablösung bestehendes System Einführung eBill	20'000 Fr. 25'000 Fr.
3158.03	Die Kosten von 120'000 Fr. für Unterhalt Software Landesarchiv/-bibliothek setzen sich wie folgt zusammen: - CMI Star KPF Lizenz (Landesarchiv) - Parallel Betrieb neues und bestehendes Bibliothekssystem (Landesbibliothek) - Betrieb, Wartung und Lizenzen IT-Infrastruktur für Landesarchiv/-bibliothek	21'500 Fr. 26'500 Fr. 72'000 Fr.
	Ab 2021: 70'000 Fr. Betriebs- Wartungs- und Lizenzkosten	
4910.xx	Die internen Verrechnungen entsprechen den anfallenden Kosten für den Betrieb der Spezialapplikationen, die in den Abteilungen eingesetzt werden. Diese setzen sich aus Betriebs-, Lizenz- und Wartungskosten zusammen. Die Kosten für den Betrieb der Basisinfrastruktur (PC-/Notebook-Arbeitsplätze, Office Paket, Tools, verwaltungswweit eingesetzte Applikationen, Server, Netzwerk, Security, etc.) werden nicht weiterverrechnet.	

20310	Einschätzung nat. Personen
3010.00 – 3055.00	Ab 2021: 100'000 Fr. für neue Stelle Kaufm. Fachspezialist/in 1 im Zusammenhang mit der Änderung des Steuergesetzes, welches an der Landsgemeinde 2020 verabschiedet wird.

20330	Spezialsteuern
3010.08	Ab 2020: Praktikant mit höherem Pensum

20400	Gesundheit
3010.00	Ab 2019 mit Budget 2019 bewilligte Stelle Jurist/Oekonom 100 Fr. befristet bis 12/2022. Die genehmigten (LRB § 29 vom 20.08.2014), aber nicht benutzten 10 Stellenprozente für die Hauptabteilungsleitung wurden wieder budgetiert (Erhöhung Pensum von 80 auf 90 Fr.)
3010.51	Die Funktion der Bezirksärzte wurde überprüft und abgeschafft (RRB § 704 vom 18.12.2018).
3102.00	Die Einführung des EPD bringt Information und Kommunikationsaufwand für die Kantone erwartungsgemäss wird die Kommunikation in 2020 stärker (10'000.-) aber auch noch in 2021 5'000.- anfallen.
3130.00	Mit dem Budget 2019 erfolgte der Zusammenzug bisher unter diversen KA verteilter Kosten: - GE KVG (10'000 Fr.; bisher KA 3130.07) - Statistische Auswertungen/Medizinische Statistik (17'000 Fr.; bisher KA 3130.60) - Datenaustausch Art. 64a KVG (5000 Fr.; bisher KA 3130.60) - Div. Beiträge (Interverband für Rettungswesen, VKS, VBGf, SGGP, ESKAMED; eHealth Südost, ANQ, SPO Patientenschutz; 10'000 Fr.; bisher KA 3130.60) - Beitrag an ToxInfo (7000 Fr.; bisher KA 3636.00) Ab 2020 zusätzlich: - LZ 4 M 4.1 Konzept zur Integrierten Versorgung wird auch Präventionskonzept beinhalten. - eHealth Anschubfinanzierung (multimorbide und chronische Patienten) in 2020 und 2021, Informationsanlass.
3130.07	s. KA 3130.00
3130.60	s. KA 3130.00
3132.00	- Falls das Pflege- und Betreuungsgesetz von der Landsgemeinde angenommen wird, soll eine kantonale Versorgungsplanung für die Pflege und Betreuung erstellt werden (2020: 40'000 Fr.; 2021: 30'000 Fr.) - WM 3: Spital- und Rehabilitationsplanung 202X (2021: 40'000 Fr.; 2022: 10'000 Fr.)
3611.00	Entschädigung Kantonsarzt und Kantonsapothekerin (bisher unter KA 3631.00). Per 2020 wird das Pensum des Kantonsarztes von 30 auf 40 Fr. erhöht.
3631.00	s. KA 3611.00
3636.00	Die KA umfasst nur noch den Beitrag an die Stiftung Patientensicherheit. Der Beitrag an ToxInfo läuft neu über die KA 3130.00.
3910.60	eHGP wurde beibehalten, notwendige Anpassungen des SW und Verteilschlüssel führen zu erheblichen Teuerung in den Folgejahren

20401	Ambulante Krankenpflege
3634.07	Kosten zur Sicherstellung der medizinischen Grundversorgung des Sernftals nach dem Altersrücktritt von Dr. Zimmermann. Die Massnahmen sollen Ende 2020 auslaufen.
3634.08	LZ 4 M 4.3 Förderung der Hausarztmedizin: Budget für allfällige Massnahmen im Rahmen der Förderung der medizinischen Grundversorgung. Weitere Kosten unter Konti 20405/3634.25 (Praxisassistenten) und 20407/3130.92 (ärztlicher Notfalldienst).
3636.21	Die LV der BTS wurde vom DVI vom Aufwand her unverändert übernommen (bisher KST 50405)

3636.22	Ab 2022: Erwartete zusätzliche Kosten in Zusammenhang mit dem Pflege- und Betreuungsgesetz
20402	Krankheitsbekämpfung
3614.00	2020 tritt das Krebsregistrierungsgesetz in Kraft. Es verpflichtet die Kantone zur Führung eines kantonalen Krebsregisters. Gemäss Schätzung in der Botschaft des Bundesrates und der entsprechend abgeschlossenen Leistungsvereinbarung mit dem Kantonsspital Graubünden dürften sich die Kosten auf 1.31 Fr. pro Einwohner und Jahr belaufen.
20403	Schulgesundheitsdienst
3010.50	Ab 2020: Teil der Kosten auf KA 3136.00
3010.50/ 3136.00	Sofern Leistungen des Schulgesundheitsdienstes durch einen Arzt, der bei einer juristischen Person angestellt ist (z. B. KSGL, Gruppenpraxis) erbracht werden, erfolgt die Abrechnung neu über die KA 3136.00.
20404	Prämienverbilligungen
3633.00	2020: Die Beiträge für die Prämienverbilligung wurden auf Basis der Entwicklung 2017–2019 geschätzt. Es ist davon auszugehen, dass die Prämienverbilligungen entsprechend der Prämienentwicklung weiter steigen werden. Zusätzlich sind aufgrund des Bundesgerichtsurteils im Falle des Kantons Luzern (8C_228/2018) die Grenzbeträge für die hälftige Verbilligung der Prämien der Kinder und jungen Erwachsenen in Ausbildung zu erhöhen, was zu einem Mehraufwand von bis zu 1,5 Mio. Fr. führen kann. Ab 2021: Aufgrund einer Änderung des KVG müssen ab 2021 die Prämien der Kinder für untere und mittlere Einkommen um mindestens 80 Fr. (bisher 50 Fr.) verbilligt werden.
4610.00	Gemäss erster Schätzung des Bundesamtes für Gesundheit vom Mai 2019.
20405	Beiträge an Spitäler
3631.00	Die Landsgemeinde 2016 beschloss den Beitritt zur Weiterbildungsfinanzierungsvereinbarung, die bisher aber noch nicht in Kraft treten konnte und auch 2020 und 2021 noch nicht in Kraft treten wird. Gemäss aktuellen Schätzungen (Daten 2017) beläuft sich der interkantonale Ausgleichsbeitrag des Kantons Glarus auf rund 350'000 Fr. Im 2020 und 2021 wird noch einmal ein Beitrag gemäss der Ostschweizer Spitalvereinbarung eingestellt, wobei sich die Kantone aber ab 2019 auf eine leichte Reduktion verständigten.
3634.02/ 3634.23	Es wird davon ausgegangen, dass die Beiträge für stationäre Spitalbehandlungen leicht steigen. Gründe dafür sind die demografische Entwicklung der Bevölkerung sowie ein erwarteter Anstieg der Fallpauschalen. Auf der anderen Seite wird das Wachstum aber durch die zunehmende Verlagerung vom stationären in den ambulanten Bereich gebremst.
3634.24	Gemäss der Leistungsvereinbarung mit dem KSGL werden die gemeinwirtschaftlichen Leistungen angepasst und über 2 Jahre auf 3,75 Mio. Fr. gekürzt werden. Die Summe teilt sich auf die folgenden Leistungen auf: <ul style="list-style-type: none"> - Geburtshilfe 1'340'000 Fr. - Intensivpflegestation 460'000 Fr. - Rettungsdienst 1'220'000 Fr. - Notruf-Dienstleistung 130'000 Fr. - Aus- und Weiterbildung 440'000 Fr. - Pädiatrie/Kinderarztpraxis 160'000 Fr.
3634.25	LZ 4 M 4.3 Förderung der Hausarztmedizin: Der Umfang des Projekts Praxisassistenz wurde per 2019 von 12 auf 24 Monate verdoppelt.
3634.27	Der budgetierte Betrag entspricht dem in der Leistungsvereinbarung mit den Psychiatrischen Diensten Graubünden festgehaltenen Kostendach von 1900 Tagen à 206 Fr..
20406	Übernahme von nicht bez. Prämien
3637.04	Es wird davon ausgegangen, dass sich der leichte Aufwärtstrend auch im 2020 fortsetzt.
20407	Rettungsdienste
3102.00/ 3106.00/ 3111.00/ 3130.00/ 3138.09/	Das Katastrophenschutzkonzept kostet dem Kanton überschlagsmässig pro Jahr 28'000 Fr. Dabei sind Ausbildung, der Ärzte und Rettungssanitäter, Übungen, Material etc. eingerechnet. Zusätzlich ist im 2020 ein Anhänger mit medizinischem und technischem Material zu beschaffen (KA 3111.00).
3130.92	LZ 4 M 4.3 Förderung der Hausarztmedizin: Der Kanton leistet ab Juli 2019 einen Beitrag an die Organisation des ärztlichen Notfalldienstes sowie an die Notfallpraxis am KSGL.
20408	Koordination Gesundheit
	Der Landrat hat für die Koordinationsstelle Gesundheit einen Verpflichtungskredit von 900'000 Fr. für ein vierjähriges Pilotprojekt (2019–2022) bewilligt (LRB 19/2018). Er wird spätestens im 2022 darüber befinden, ob das Angebot definitiv eingeführt wird oder nicht.

20422	Abfallwirtschaft
3632.01	Das Budget entspricht dem 5-Jahresdurchschnitt (2014–2018).
20491	Geschützte Sanitätsstelle (Militärspital)
3120.00	Anpassung an Rechnung 2018, klimaabhängig
20650	Anteile an eidgenössischen Erträgen
4110.00	Es ist die ordentliche Gewinnausschüttung der SNB von 3,2 Mio. Fr. budgetiert.
4600.06	Mit dem STAF steigt der Kantonsanteil an der direkten Bundessteuer ab 2020 von 17 auf 21,2 Fr..
20651	Glarner Kantonalbank
4420.00/ 4463.00	Per 28.12.2021 können die Wandeldarlehen in Aktienkapital umgewandelt werden. Wird diese Option ausgeübt, sinkt der Kantonsanteil am Aktienkapital von 68 auf 58 Fr. Es sind mehr Aktien im Verwaltungsvermögen zu führen, womit sich die Aufteilung auf die beiden Kostenarten ändert. Es kann jedoch noch keine gesicherte Aussage gemacht werden, ob das Darlehen gewandelt wird oder nicht. Die Zahlen beruhen auf der Annahme, dass keine Wandelung stattfindet und sich die Ausschüttung an den Kanton jährlich leicht erhöht.
4463.02	Die Abgeltung ist schwankend. Das Budget basiert auf dem Durchschnitt der letzten fünf Jahre (2014–2018).
4511.28	Die erfolgswirksame Auflösung des Erlöses aus dem Börsengang der GLKB (LRB § 61/2014) endet im 2019.
20652	GlarnerSach
4240.25	Gemäss der Leistungsvereinbarung zwischen dem Regierungsrat und der GlarnerSach gilt letztere die gegenseitig bezogenen Leistungen ab 2020 mit netto 320'000 Fr. pro Jahr ab.
4461.00	Zusätzlich zur Leistungsabgeltung (KA 4240.25) entrichtet die GlarnerSach dem Kanton eine Gewinnablieferung von 20 Fr. des durchschnittlichen Jahresgewinns der Versicherung im Wettbewerb über die letzten drei Geschäftsjahre. Im 2020 wird damit der Gewinnanteil für die Jahre 2017–2019 ausgeschüttet. Das Budget und der IAFP stützten sich auf die durchschnittliche Gewinnablieferung der Jahre 2015–2019 von rund 300'000 Fr.
20680	Stromhandel
3132.00	Nachdem sowohl der Rechtsstreit PSWL wie auch i.S. MwSt. abgeschlossen werden konnten, fällt in den kommenden Jahren ein wesentlich tieferer Aufwand für externe Rechts- und Fachunterstützung an.
3499.20	15 Fr.-Anteil des Kantons Glarus an den Jahreskosten KLL alt gemäss Budget der KLL für das GJ 2018/19.
3499.30/ 4499.30	Die Kosten für Pumpenenergie sind erfolgsneutral. Die Werte basieren auf der Rechnung 2018.
4499.10	Geschätzter Erlös aus der Verwertung des Stromanteils des Kantons an KLL alt durch die Axpo Solutions AG
20700	Finanzausgleich Bund – Kantone NFA
4620.10/ 4621.10	2020: Zahlen gemäss Vernehmlassung des Bundes vom Juni 2019. 2021–2024: Die in der Vergangenheit eingesetzten Prognosen von BAK Economics zur künftigen Entwicklung der Ausgleichszahlungen aus dem Ressourcenausgleich führten zu grossen Verwerfungen im IAFP, traten aber letztlich nie so ein. Zudem herrscht noch grosse Unsicherheit, wie sich das STAF auf den Finanzausgleich auswirken wird. Deshalb werden bis auf Weiteres die Budgetwerte über die Planperiode unverändert fortgeschrieben.
20710	Finanzausgleich Kanton – Gemeinden
3622.52/ 4898.00	Härteausgleich zugunsten von Glarus Süd, der aus den Steuerreserven finanziert wird (Art. 10a FAG).
3622.53	In Zusammenhang mit der Umsetzung des STAF entrichtet der Kanton den ressourcenschwachen Gemeinden in den Jahren 2020–2023 einen Ausgleichsbeitrag von insgesamt 1,2 Mio. Fr. pro Jahr (Art. 13a Abs. 1 FAG)
3622.62	Mit Inkrafttreten der Änderungen des Finanzausgleichsgesetzes per 1.1.2019 wird der Lastenausgleich nicht mehr anteilmässig, sondern nur an übermässig belastete Gemeinden ausbezahlt.
20816	Terrassenhäuser
4430.00	Die Jahrespauschale (Nettomieteträge abzgl. Entschädigung für Verwaltung und Bewirtschaftung durch das KSGL) wurde per 2019 (Abschluss der Bauphase der Terrassenhäuser) auf ein marktgerechtes Niveau angehoben

20800	Passivzinsen und Vermögenserträge
3401.00	Aufgrund der zunehmenden Investitionstätigkeit bedingt durch zahlreiche Grossprojekte ist mit einer Zunahme der Finanzierungskosten zu rechnen. Wegen der Unsicherheiten bezüglich der zukünftigen Entwicklung des Zinsumfelds ist zurzeit allerdings nur eine grobe Schätzung im Sinne eines Trends möglich. Der Zinssaldo, der während mehreren Jahren positiv war könnte ins Negative kippen.
4499.00	Ertrag aus Negativzinsen
4940.xx	Voraussichtliche Entwicklung der kalkulatorischen Verzinsung der bausteuer-finanzierten Investitionsprojekte

20819	Schwesternhochhaus
4430.00	Die Jahrespauschale (Nettomietserträge abzgl. Entschädigung für Verwaltung und Bewirtschaftung durch das KSGL) wurde per 2019 (Abschluss der Bauphase der Terrassenhäuser) auf ein marktgerechtes Niveau angehoben.

30 Bildung und Kultur

30100	Volksschule
3130.00	Erarbeitung einer Strategie zur „Frühen Kindheit“, Angebot an vorschulischer Betreuung verbreitern und mit Projekten unterstützen: Im 2020 wird eine Strategie der "Frühen Kindheit" erarbeitet (LZ M 8.2).
3130.15	Erarbeitung einer Strategie zur „Frühen Kindheit“, Angebot an vorschulischer Betreuung verbreitern und mit Projekten unterstützen: Umsetzung von Projekten, insbesondere im Bereich der frühen Kindheit (LZ M 8.2).
3910.89	Interne Verrechnung Fachapplikation (Informatikdienst).

30101	Integration
3010.02	Durch die Leistungsvereinbarung betreffend Durchführung der Integrationskurse verschieben sich die Lohnkosten von KA 3010.02 auf KA 3138.08
3010.14	Übersetzungen nehmen im KIP II leicht zu
3138.08	Durch die Leistungsvereinbarung betreffend Durchführung der Integrationskurse verschieben sich die Lohnkosten von KA 3010.02 auf das KA 3138.08
3632.00	KIP-Massnahme zur Unterstützung der Volksschulkinder im ausserschulischen Bereich (Elternkurs, Leseförderung etc.) werden verstärkt.
4632.00	Beiträge der Gemeinden im Rahmen des KIP II erhöhen sich gemäss Leistungsvereinbarung kontinuierlich bis 2021.

30200	Didaktisches Zentrum und Verlag
3130.77	2020/2021: Überarbeitung Heimatbuch, 2021/2022: Druck von neuen Zeugnismappen und Beurteilungsformularen aufgrund veränderter Grundlage (neuer Lehrplan).

30250	Sport
3010.00	Erarbeitung einer Strategie zur wirksamen Sportpolitik (LZ M 7.1). Verstärkung der Fachstelle mit zusätzlicher 50-Prozent-Stelle ab 1. Mai 2020. Stellenbegehren infolge Vollzug der kantonalen Aufgaben im Rahmen des kantonalen Sportanlagenkonzeptes KASAK, der Sportpolitik und von Jugend und Sport gemäss Bundesauftrag: Kaufm. Sachbearbeiter/in 2 (50 Fr., 48'000 Fr. inkl. AG-Kosten). Durch die konsequente Zuständigkeit auch im Bereich KASAK kommen mehr Aufgaben dazu und die Leitungsfunktion wird nach der Pensionierung des aktuellen Leiters per Juni 2020 anspruchsvoller.
3130.15	Erarbeitung einer Strategie zur wirksamen Sportpolitik (LZ M 7.1).

30350	Beiträge / Leistungen Volksschule
3132.09	Die Volksschule wird mit Instrumenten versorgt, damit sie den Anforderungen der digitalisierten Welt entsprechen kann. Kantonale Basisdienstleistungen aufstellen und neu finanzieren; Aufbau und Implementierung eines digitalen Netzwerkes als Austauschplattform an allen Schulen (Volksschule und Sek II), Sicherstellung kantonalen Basisdienstleistungen im Bereich ICT für alle Schulen, Entwicklung vorantreiben sowie begleiten (LZ M 8.1).
4511.18	Anpassung ist eine Folge der oben beschriebenen Änderungen.

30354	Entschädigungen Sonderschule
3614.02	Die Anzahl Kinder mit einer Behinderung, welche eine Sonderschulmassnahme benötigen, steigt an, was zu etwas höheren Ausgaben führt wie noch im Rechnungsjahr 2018.

30356	Krippen
3632.00	Erarbeitung einer Strategie zur „Frühen Kindheit“, Angebot an vorschulischer Betreuung verbreitern und mit Projekten unterstützen (LZ M 8.2).

3636.00	Erarbeitung einer Strategie zur „Frühen Kindheit“, Angebot an vorschulischer Betreuung verbreitern und mit Projekten unterstützen (LZ M 8.2).
---------	---

30400	Höheres Schulwesen und Berufsbildung
--------------	---

3010.00	Ab 2021 sind gemäss Legislaturplanung (LZ M 5.2) Lohnkosten von 70'000 Fr. für Förderung Informatik inkl. Makerspace, MINT Förderung etc. vorgesehen. Dazu kommen gemäss Legislaturplanung nochmals 70'000 Fr. bei 30752/3611.3x (noch offen, ob das so umgesetzt wird). 2021 ist eine Nachfolge für eine dann in Pension gehende Berufsberaterin aufzugleisen. Der Markt an ausgebildeten Berufsberatenden mit Vernetzung im Kanton Glarus ist nicht riesig. Aus diesem Grund ist es ins Auge zu fassen, selber Personen (zusammen mit der FHNW) auszubilden – zumindest 2019-2021.
3130.00	Förderung Lehrstellen und HF Ausbildungen im Bereich IT gemäss Legislaturplanung (LZ M 5.2).
3132.53	a) Detailverständnis der Rolle der Aufsichtsgremien der kantonalen Schulen zur Qualitätssicherung der Schulen sowie die praktische Umsetzung (z.B. zu rapportierende Qualitätskriterien) soll mit externer Beratung erarbeitet werden. b) Zahlen des Bundesamtes für Statistik zum Studienerfolg (Verlaufszahlen) der Maturanden sollen für den Kanton Glarus ausgewertet werden.
4630.23	Beiträge des SEM für die Integrationsvorlehre INVOL (für Pilotphase, entfällt danach)

30401	Berufliche Grundbildung
--------------	--------------------------------

3614.01	Aufgrund der leicht zurückgegangenen Schülerzahlen kann der Beitrag an die Kaufmännische Berufsfachschule trotz teilweise gestiegener Lektionenzahl pro Lehrgang ab 2021 leicht reduziert werden.
3631.00	Der Bedarf an interkantonaler Zusammenarbeit steigt.

30450	Berufsberatung
--------------	-----------------------

3090.00	Ausbildungsbedarf aufgrund der neuen Angebote für Erwachsene gemäss Legislaturplanung (LZ M 6.x)
3102.00	Projekte Nachholbildung Erwachsener, Grundkompetenzen Erwachsener - Legislaturplanung (LZ M 6.x)
3130.00	Projekte Nachholbildung Erwachsener, Grundkompetenzen Erwachsener, Planung neues BIZ, Ausbau der Angebote (z.B. Kurse im BIZ) - Legislaturplanung (LZ M 6.x)
3199.00	Präsenz an Messen (insb. Glarner Messe) - Legislaturplanung (LZ M 6.x)
3631.00	Der Bedarf an interkantonaler Zusammenarbeit insbesondere im neuen Bereich der Beratung, Information und Begleitung Erwachsener steigt.

30500	12. Schuljahr und Integrationsklasse
--------------	---

3090.00	2020 findet eine ausserordentliche umfassende Weiterbildungsserie im Zusammenhang mit der Zusammenführung der GBA und GIBGL statt
---------	---

30600	Gewerbliche Berufsschule
--------------	---------------------------------

3090.00	2020 findet eine ausserordentliche umfassende Weiterbildungsserie im Zusammenhang mit der Zusammenführung der GBA und GIBGL statt.
3099.00	Personalanlässe (z.B. Weihnachtsanlass) werden neu hier budgetiert
3104.00	Zusätzliche Klassen führen allgemein zu höheren Kosten (Integrationsangebote, Fachmann Gesundheits- und Bewegungsförderung etc.)
3113.00	Neues WLAN Netz notwendig.
3158.00	Diverse zwingende Mehrkosten bei Softwareprodukten.
3170.00	Mehrkosten in Zusammenhang mit 30600/3090.00.
3171.00	Zusätzliche Klassen führen allgemein zu höheren Kosten (Integrationsangebote, Fachmann Gesundheits- und Bewegungsförderung etc.)
4910.68	In Absprache mit DVI für Sprachkurse im Integrationsbereich.

30650	Kantonsschule
--------------	----------------------

3104.00	Einführung des neuen Fachs Informatik führt zu vorübergehend höherem Aufwand.
3130.00	Unterhaltsbedarf der Software Schul-Netz.
3171.00	Bei Schullagern im Untergymnasium können weniger Kosten auf die Schüler überwält werden als bisher.
3632.05	Steigende Anzahl von Schülern verpflegt sich in der Mensa.
3636.07	Schwerpunktfach Musik wird wieder stärker nachgefragt.
4930.03	Verbrauchsmaterial für BZGS (3070x)

30655	Liegenschaft Kantonsschule
--------------	-----------------------------------

4070.00	Ab 2020 entfällt die interne Mietverrechnung zulasten der Sportschule (Integration in Kantonsschule)
4930.03	Reinigungsdienstleistungen für BZGS (30705)

30700	Pflegeschule berufliche Grundbildung
3010.20	2020 leichter Rückgang der Inkonvenienzen / Dienstzulagen (wenig Abend- und Sonntagsdienste).
3090.00	a) Schulsoftware: Notwendige Umstellung auf neues Release -> Schulung Personal 4'000 Fr. (30700 und 30701); b) 2018 sehr tiefe Kosten, vgl. Rechnungen 2017 und 2016.
3099.00	Zusätzlicher Aufwand im Zusammenhang mit der 50 Jahr Feier 2020.
3102.00	a) Zusätzlicher Aufwand im Zusammenhang mit der 50 Jahr Feier 2020 b) Zusätzlicher Marketingaufwand zur Rekrutierung von HF Lernenden notwendig.
3104.00	Wird ab 2019 auf 3104.00 und 3104.03 aufgeteilt.
3104.03	War früher in 3104.00 enthalten.
3110.00	Anschaffung von interaktiven Mediawänden. Veraltete und reparaturanfällige Beamerlösung muss dringend ersetzt werden.
3130.00	Mehr selbständig abrechnende Dozenten als früher.
3150.00	Vgl. Rechnungen 2015 bis 2018.
3171.00	S. Rechnung 2018.
4240.00	S. Rechnungen 2017-2018.
4240.01	Vgl. 3010.20.

30701	Pflegeschule HF
3010.20	Flexibleres Angebot für Arbeitstätige verspricht ab 2020 höhere Studierendenzahlen.
3090.00	a) Schulsoftware: Notwendige Umstellung auf neues Release -> Schulung Personal 4'000 Fr. (30700 und 30701); b) 2018 sehr tiefe Kosten, vergleiche Rechnungen 2017 und 2016.
3099.00	Zusätzlicher Aufwand im Zusammenhang mit der 50 Jahr Feier 2020.
3102.00	a) Zusätzlicher Aufwand im Zusammenhang mit der 50 Jahr Feier 2020 b) Zusätzlicher Marketingaufwand zur Rekrutierung von HF Lernenden notwendig.
3104.00	Wird neu auf 3104.00 und 3104.04 aufgeteilt. 2020 und 2021 erhöhter Bedarf wegen Initialaufwand im Rahmen der Einführung des neuen HF Lehrplans.
3104.04	3104.00 wird neu teilweise hier verbucht. 2020 und 2021 erhöhter Bedarf wegen Initialaufwand im Rahmen der Einführung des neuen HF Lehrplans.
3110.00	Anschaffung von interaktiven Mediawänden. Veraltete und reparaturanfällige Beamerlösung muss dringend ersetzt werden.
3130.00	Mehr selbständig abrechnende Dozenten als früher.
3150.00	Vergleiche Rechnungen 2015 bis 2018.

30705	Liegenschaft Pflegeschule
3130.00	Die Reinigung der Liegenschaften Pflegeschule wird durch die Kantonsschule übernommen und der externe Auftrag abgelöst, weshalb auf dieser Kostenart kein Budget mehr benötigt wird.

30752	Höhere Berufsbildung
3611.32	Kostenbeteiligung des Kantons auslaufend, Bund übernimmt entsprechende Leistungen

30800	Kultur / Kulturpflege
3010.08	Möglichkeit, Praktikanten einzusetzen, soll beibehalten werden.
3130.00	Anteil Guidle DBK 15'000 Fr., Kulturvermittlung klick.ch (RRB § 277) wiederkehrende Kosten über 30'000 Fr. sowie einmalig über drei Jahre ab 2020 Beteiligung Aufbaukosten Plattform zu je 5000.-.
3132.00	Glarneragenda 30'000 Fr. sowie Kulturgüterschutz KGS Koordinator 5'000 Fr.

30801	Landesarchiv
3010.00	Ab 2020: Umsetzung RRB § 172 v. 12.03.2019, neue Stelle Archivinformatiker/in
4612.09	Pensumserhöhung Gemeindearchiv ab 2020

30802	Denkmalpflege, Archäologie
3130.00	Laufende Bauforschung, Dendrodatierungen sowie Anteil Kosten für Hausanalyse
3132.00	Stark steigender Bedarf für Expertisen Denkmalpflege und Archäologie

30850	Landesbibliothek
3010.50	Neue Öffnungszeiten ab 2018, Erhöhung der Präsenzzeit
3130.00	Fernleihgebühren: 1'000 Fr. Neu: Übernahme Katalogdaten des Schweizerischen Bibliotheksdienstes: 3'000 Fr.
3137.01	Entscheid Schiedskommission für Urheberrecht vom 10.12.2018: Bibliotheken müssen neu Abgaben für Benutzungsgebühren zahlen.

40 Bau und Umwelt

40050	Departementssekretariat
3130.15	Gastgeber Landsitzung der Regierungskonferenz der Gebirgskantone und Kaderweiterbildung.
40100	Hochbau
3010.00	Ab 2019 mit Budget 2019 bewilligte Stelle Ingenieur/in 2 Raumplanung
40102	Raumplanung und Geoinformation
3132.10	-Raumbeobachtung (Leistungsvereinbarung SG): 7000 Fr. -Gesamtüberarbeitung Richtplan: Aufbereitung und Druck Genehmigter Richtplan 20'000 Fr. -Standortevaluation Fahrende: 10'000 Fr. -Verschiedenes: Broschüren BaB, Innenentwicklung, Unvorhergesehenes 53'000 Fr.
3132.12	-8'500 Fr. Leistungsauftrag BPUK -85'500 Fr. Wartung und Betrieb Geodaten-Infrastruktur -75'000 Fr. Weiterentwicklung Geodaten-Infrastruktur, Projekte -20'000 Fr. Abschlussarbeiten/Beratung Einführung ÖREB-Kataster
3910.64	Bereits 2018 mussten seitens Informatikdienst leistungsstärkere, «grössere» GIS-Server beschafft werden. Die verrechneten Kosten dafür werden gegenüber der Rechnung 2018 (und Rechnung 2019) verdoppelt auf 14'000 Fr.
4630.00	Die vom Bund geleisteten Beiträge an den ÖREB-Kataster profitierten 2018 von einmaligen Projektbeiträgen. Für 2020 ist aufgrund der noch nicht flächendeckenden Aufschaltung der Katastertemen (Nutzungsplanung GLN, GLS) nur mit 2/3 des gesamten Bundesbeitrags (41'800 Fr.) zu rechnen.
40104	Amtliche Vermessung
3132.42	Dienstleistung laufende Nachführung: das Budget wird einmalig um 20'000 Fr. erhöht, da im Rahmen der erstmaligen «Periodischen Nachführung» bei der Nachführung der Waldabgrenzungen signifikanter Mehraufwand entsteht, der zu Lasten des Kantons geht.
3158.08	Die Leistungen der Vermessungsaufsicht sind schwierig zu budgetieren. 90'000 Fr. (vgl. Budget 2018) ist eine realistische Annahme, auch wenn die Rechnung 2018 etwas tiefer ausgefallen ist.
40200	Kantonsstrasse Unterhalt
3101.04	Das Budget für Verbrauchsmaterial Winterdienst wird der Rechnung 2018 angepasst.
3111.01	Verschleiss/Ersatz Kleinwerkzeuge: 30'000 Fr. Ersatz Seitenflügelpflug und Salzstreuer: 85'000 Fr.
3111.02	2020: Ersatz LKW, s. IR 2021: Ersatz PW: 40'000 Fr. 2022: Ersatz Lieferwagen: 75'000 Fr. 2023: Ersatz Kleinlastwagen: s. IR 2024: Ersatz Schneefräse, s. IR
3141.00	-Betrieblicher Unterhalt ab Werkhof Schwanden: 600'000 Fr. -Sicherheitsholzerei: 200'000 Fr. -Kleiner baulicher Unterhalt: 100'000 Fr. -Lokale Naturgefahrenmassnahmen wie Instandstellung Steinschlagschutznetze, Räumung nach Murgang oder Hangrutsch, Erstellen Holzkasten und Dreibeinböcke: 100'000 Fr.
3141.01	Aufwand Dritter bei durchschnittlichem Winter: 375'000 Fr.
3141.02	Kleinere Belagserneuerungen bzw. Erneuerung Deckbelag: -Dorfstrasse Rüti, Süd: 200'000 Fr. -Hätzingen, Drogerierank-Volg: 250'000 Fr. -Schwändi-Schwanden: 250'000 Fr. -Div. keine Sanierungen (Winterschäden): 200'000 Fr. -Planung Projekte 2021ff.: 100'000 Fr.
3141.04	Der betriebliche Strassenunterhalt bei den Kantonsstrassen im Glarner Unterland bis und mit Glarus erfolgt durch die Gebietseinheit VI (Werkhof Biäsche). Das ASTRA übernimmt per 1.1.2020 (NEB: neuer Netzbeschluss) nur den Unterhalt der Strassenflächen, der Unterhalt der Trottoirs verbleibt beim Kanton. Die Einsparungen von rund 250'000 Fr. für die 9 km lange Strecke Zubringer bis Kreisel Glarus sind berücksichtigt.
3151.02.	Durchschnitt der letzten 6 Jahre: 110'000 Fr.
40209	Finanzierung Strassenverkehr
4600.50	Am 1. Januar 2020 wird der Bund im Rahmen des neuen Netzbeschlusses (NEB) von den Kantonen rund 400 km Strassen ins Nationalstrassennetz übernehmen. Diese Verschiebung hat Auswirkungen auf die Strassenbeiträge, welche die Kantone vom Bund erhalten. Die Kantone erbringen einen Kompensationsbeitrag insgesamt von 60 Mio. Fr. Glarus steuert rund 1,3 Mio. Fr. bei.

40210	Tiefbau
3010.00	Ab 2020: Stellenbegehren Ingenieur/in (100%, 144'000 Fr. inkl. AG-Kosten), Besetzung per 06/2020, befristet bis 2023
3110.00	Büroeinrichtung für die mit dem Budget 2020 beantragte zusätzliche Stelle zur Erfüllung der LZ M 9.2.
40211	Radweg
3131.00	Planung für Verbesserung Veloverkehrsinfrastruktur (LZ M 9.2): 95'000 Fr. Unterhalt Signalisation SchweizMobil: 5'000 Fr.
40218	Öffentlicher Verkehr (Infrastruktur)
3630.01	Reduktion um 1'107'400 Fr. hauptsächlich aufgrund des Verzichts auf Mitfinanzierung der S2 und der S27.
40219	Öffentlicher Verkehr (Regionalverkehr)
3634.28	AS Abgeltungserhöhung und Aufnahme Klausenpasslinie im Bestellverfahren: -409 Flüelen–Klausen–Linthal: 15'288 Fr. -544 Schwanden–Kies: 143'478 Fr. -545 Elm Sportbahnen–Obererbs: 140'250 Fr.
3634.29	Reduktion infolge Ausstieg Bund bei Mitfinanzierung Linie 543 Mitlödi–Schwanden–Sool
3634.30	Erhöhung aufgrund Alleinfinanzierung Linie 543 Mitlödi–Schwanden–Sool durch Kanton.
3634.31	Ergänzt durch Legislaturziel-Massnahme 9.1 und 1.2.
3635.16	Erhöht infolge Massnahmen Fahrplanstabilisierung & Fahrgaststeigerung
4611.00	2020 und 2021: Entschädigung Kanton St. Gallen für Halt Nachtbus in Weesen gem. Übergangsangebot Busfahrplan Ab 2022: Wegfall Halt Nachtbus in Weesen gem. Busausschreibung
4612.00	Kleinbuslinie Ennenda–Glarus–Pfrundhaus
40300	Umwelt
3010.08	Möglichkeit, Praktikanten einzusetzen, soll beibehalten werden.
3130.00	-Bodenanalysen 15 000 Fr. -Erhebungen über die Sanierung von Böden 25 000 Fr. -Drittaufträgen zum Vollzug der Störfallverordnung 20 000 Fr. -Drittaufträge zum Vollzug der Altlastenverordnung 20 000 Fr. -Drittaufträgen zum Vollzug ChemRRV 20 000 Fr. -Pilotprojekt «Wasserversorgung von Alpen» (50 000 Fr.): Projekt zur Umsetzung des Legislaturziels «Umgang mit Klimawandel» In den Folgejahren (FiPla) erhöhen sich die Ausgaben für Massnahmen zur Erfüllung des Legislaturziels: -Evaluation der für den Kanton relevanten Risiken und Chancen der Klimaveränderung (M11.1, totale Kosten 250 000 Fr.) -Treffen vorsorglicher Massnahmen, um der Klimaveränderung zu begegnen (Massnahme M11.2, Kosten 300 000 Fr.). Die 29 Massnahmen sind im Kapitel 4 des Klimaberichtes vom Februar 2019 beschrieben. In der Finanzplanung sind dafür in den Jahren 2020 50 000 Fr., 2021 230 000 Fr. und 2022 230 000 Fr. vorgesehen.
3110.00	Wegen des Ersatzes von Grundwasserpegel entstehen höhere Ausgaben
3632.35	Intensivere Bekämpfungsmassnahmen Gemeinden 2020/2021
3635.17	Intensivere Bekämpfungsmassnahmen von Privaten
40301	Natur- und Landschaftsschutz
3132.08	Gemäss Programmvereinbarungen Naturschutz und Landschaftsschutz: -Bearbeitung Naturschutzbewirtschaftungsverträge: 15'000 Fr. -Erhebung und Überprüfung Biotope und Artvorkommen: 65'000 Fr. -Informationsauftrag an Naturzentrum Glarnerland, Fortführung: 18'000 Fr. -Beratung Fledermausschutz, Amphibienschutz: 12'000 Fr. -Externe Bearbeitung Schutzbeschlüsse: 70'000 Fr..
3632.06	Kantonsanteile an den Kosten der Projekte vereinbart für die Programmvereinbarung 2020-2024 Naturschutz und Landschaftsschutz. Die Beiträge des Bundes (Konto 4610.05) an eigenen Projekte sowie an Projekte und Massnahmen Dritter werden diesem Ausgabenkonto belastet. -Naturschutzbewirtschaftungsverträge: 260'000 Fr. -Landschaftskonzeption Kanton Glarus Abschluss (PV N+L 16-19): 25'000 Fr. -Abgeltungsverträge für Biotope (Zäunungen bei Hochmooren, spezielle Pflegemassnahmen bei Biotopen): 35'000 Fr. -Moorschutz und Moorlandschaftsschutz, Umsetzung nat. Obj. inkl. Unterstützung in Rechtsmittelverfahren und einmalige Entschädigungen: 250'000 Fr. -Umsetzung weitere national bedeutsame Objekte: 130'000 Fr. -Unterhalt und Aufwertung kant. Schutzgebiete inkl. Bekämpfung von invasive Arten: 85'000 Fr.

	-Kantonale Projekte (v.a. Amphibienschutz): 300'000 Fr. -Unterstützung Projekte und Vorhaben Dritter, inkl. Trockenmauern sowie Massnahmen und Erhebungen der Gemeinden: 250'000 Fr. -Pilotprojekt Siedlungsökologie: 50'000 Fr. -Bundesbeiträge Naturzentrum Glarnerland: 50'000 Fr.
3632.44	Neues Konto: Kantonsbeitrag Kanton Glarus an IG TAS aufgrund Verhandlungsmandat PV UNE-SCO-TAS 2020-2024 mit BAFU. Bei einer Finanzierung von 50 Fr. Bund, 25 Fr. Gemeinden und 25 Fr. Kantone führt das zu den Kosten von 67'500 Fr. pro Jahr (vgl. Konto 40301/3702.05). Kosten regionale Besucherinfrastruktur Weltnaturerbe TAS im Kanton Glarus neu über separates Konto.
3635.44	Neues Konto: Fortschreibung bisherige Kosten für die Aufrechterhaltung der Infrastruktur. In den Planjahren 2021 / 2022 ist die Erneuerung der Besucherzentren mit Mehrkosten gegenüber dem ordentlichen Unterhalt von insgesamt 100'000 Fr. geplant. Davon trägt der Kanton 60 Fr., die Standortgemeinden 40 Fr. (Vgl. KA 4632.00)
3636.08	Aufhebung Konto
3702.05	Aufgrund der Eingabe der IG TAS für die PV 2020-2024 wird von jährlich Fr. 400'000 Fr. Bundesbeitrag an die TAS für die Periode 2020-2024 ausgegangen.
4632.00	Beiträge Gemeinden an die Kosten der regionalen Besucherinfrastruktur Weltnaturerbe TAS im Kanton Glarus. In den Planjahren 2021 / 2022 ist die Erneuerung der Besucherzentren mit Mehrkosten gegenüber dem ordentlichen Unterhalt von insgesamt 100'000 Fr. geplant. Davon trägt der Kanton 60 Fr., die Standortgemeinden 40 Fr. (Vgl. KA 3635.44)
4610.05	Bundesbeiträge aufgrund des Verhandlungsmandates für die Programmvereinbarung 2020-2024 mit dem BAFU für die Programme Naturschutz und Landschaftsschutz. Allenfalls ergeben sich aufgrund der definitiven Programmvereinbarung Anpassungen.
40303	Gewässerschutz
3632.00	Ab 2022 keine Beiträge mehr geplant.
40304	Altlastensanierung
4200.01	Die Einnahmen aus der Deponieabgabe werden wegen der abnehmenden Zufuhren zur Deponie Ardega abnehmen.
40306	Gewässerrenaturierungen
3131.00	Aufgrund der neuen Bestimmungen des kantonalen Gewässerschutzgesetzes (Art. 183 Abs. 2) können Ausgaben für die Planung von Revitalisierungen auf Kantonsliegenschaften direkt übernehmen.
3632.00 / 3634.00	Mit der neuen Programmvereinbarung, welche noch ausgehandelt werden muss, ist mit einem Bundesbeitrag von jährlich 480'000 Fr. und einem etwa gleich hohen Kantonsbeitrag zu rechnen.
4630.00	Gemäss Vereinbarung mit dem BAFU wird im Jahre 2020 kein Bundesbeitrag ausbezahlt, weil der Kanton Glarus in der vorangehenden Periode zu viel Geld erhalten hat.
40310	Energie
3130.24	Erfolgskontrolle Energiekonzept 60'000 Fr. Abklärungen/Massnahmen BGer-Entscheid ehehafte Wasserrechte 50'000 Fr. Auswertung Bedürfnisabklärung und Schlussfolgerungen mit Grundlagenpapier/Auslegeordnung sowie Erstellen eines Normkonzepts und Entwurf Gesetzestext 100'000 Fr.
40400	Wald und Naturgefahren
4240.00	Eigenleistungen für Investitionen; ab 2020 Wald zwei Prozent der Bruttobeiträge, Naturgefahren ein bis zehn Prozent der Brutto-Beiträge; ab 2020 erhöhte Eigenleistungen für die Entwässerung Braunwald. Voraussichtlich Wald 120'000 Fr. sowie Naturgefahren 100'000 Fr..
40600	Jagd
3110.03	Kauf von vier Wärmebildgeräten zur Überwachung und Beobachtung Wildbestände (z.B. Grossraubtiere) à ca. 2'500 Fr. Zusätzlich sind Tourenski und Kleider zu ersetzen.
3111.00	Es sollen vier Dienstfahrzeuge für die Wildhüter angeschafft werden. Eine Schätzung aufgrund der Listenpreise von möglichen Fahrzeugen mit entsprechender Ausstattung ergibt einen Beschaffungspreis von ca. 45'000 Fr. pro Fahrzeug. Bisher müssen Wildhüter ihr Privatfahrzeug für Dienstaufgaben einsetzen. Dienstfahrzeuge ermöglichen einen einheitlichen und professionellen Auftritt was das Bild des Kantons Glarus nach Aussen stärkt.
3119.03	2018 und 2019 werden die Hauptarbeiten für die Markierung abgeschlossen sein, so dass ab 2020 mit dem Unterhalt der Tafeln etc. gerechnet wird.
3132.11	Für die Umsetzung der Programmvereinbarung 2020-24 ist mit Mehrausgaben von 50'000 Fr. pro Jahr zu rechnen.
3632.08	Im Zusammenhang mit der Jungwaldpflege durch die Gemeinden werden Bäume vor Schälung durch Rotwild geschützt. Sie erhalten hierfür einmalig 1'000 Fr./ha. 2018 wurde von den Gemeinden nur eine kleine Fläche gepflegt.

3637.02	In den letzten Jahren haben die Rotwildschäden und Dachsschäden stark zugenommen, einerseits aufgrund der hohen Bestände und andererseits melden die Landwirte öfters Schäden an (Schadentoleranz nimmt ab). Die Ausgaben werden durch die Entnahme aus dem Wildschadensfonds gedeckt (4511.10).
3707.00	Über diese Kostenstelle wird der Bundesbeitrag von 80 Fr. bei Grossraubtierschäden den privaten Nutztierhaltern abgegolten. 2018 gab es keine Grossraubtierisse im Kanton Glarus. Gegenkonto zu 4700.00.
3900.40	Mit der Anschaffung von Dienstfahrzeugen wird der Bezug des Treibstoffes über den Kanton erfolgen.
4250.04	Die Einnahmen werden jeweils in der Jahresrechnung nach Datum des Zahlungseingangs und nicht nach Datum der Rechnungsstellung berücksichtigt (Reduktion des administrativen Aufwandes). Im Jahr 2018 wurde aufgrund der Witterungsverhältnisse erst im Dezember recht viel Wild erlegt, was eine späte Rechnungsstellung im 2018 und somit Überweisungen im 2019 zur Folge hatte. Entsprechend sind die Einnahmen 2018 mit gut 65'000 Fr. tiefer ausgefallen als die budgetierten 80'000 Fr. Für das Budget 2020 werden erneut 80'000 Fr. budgetiert.
4630.05	Mit der Programmvereinbarung 2020-24 ist mit einem Bundesbeitrag von 150'000 Fr. pro Jahr zu rechnen.
4700.00	Gegenkonto zu 3707.00, s. Kommentar dort.

40605	Liegenschaften Jagd
3144.29	Die Wildhüterhütte "Arveneggli" wird nicht mehr an Dritte vermietet und künftig wieder von der Wildhut genutzt. Es sind verschiedene Sanierungsarbeiten notwendig. Der budgetierte Betrag von 15'000 Fr. hierfür sowie den Unterhalt der anderen Hütten ist geringer als die Jahresrechnung 2018.

40850	Linthwerk
3611.00	Mehrkosten aufgrund Neuorganisation Linthverwaltung; Anteil Kanton GL

50 Volkswirtschaft und Inneres

50100	Departementssekretariat
3130.31	Für die Reaktivierung der Rötibachkorporation in Mühlehorn musste ein Sachwalter eingesetzt werden. Die Kosten mussten vorgeschossen werden und werden der Korporation wieder in Rechnung gestellt.

50101	Opferhilfe
3611.12	Gestützt auf Art. 18 OHG bzw. Art. 4 OHV können die in anderen Kantonen erbrachten Beratungsleistungen verrechnet werden. Wie viele Opfer auswärts eine Beratungsleistung in Anspruch nehmen, kann weder beeinflusst noch vorhergesehen werden.
3637.03 und 3637.27	Die in Opferhilfefällen zu erbringenden Leistungen sind aufgrund der variierenden Falleingänge sowie der unvorhersehbaren Sachverhalte nur schwer kalkulierbar.
4260.16	In welcher Höhe die in Opferhilfefällen erbrachten Leistungen zurückgefordert werden können, hängt von der Zahlungsfähigkeit der Täterschaft ab.

50200	Wirtschaft und Arbeit
3110.00	Anschaffung zweier Stehpulte für Sekretariat AWA +5'000 Fr.
3130.83	2019 fand ein Linthforum statt, 2021 wieder jeweils +30'000 Fr.
3'130.84	laufende Projekte, LZ14 M14.1 Bodenpolitik/Flächenmgmt, LZ14 M14.2 Arealentwicklung, LZ15 M15.1 Arbeitsplatzorientierte Schlüsselprojekte
3130.85	lfd. Projekte, LZ14 M14.2 Arealentwicklung
3130.96	lfd. Projekte, LZ14 M14.2 Arealentwicklung, LZ16 M16.1 MP 19-22 Digitalisierung
3132.84	lfd. Projekte, LZ14 M14.1 Bodenpolitik/Flächenmanagement
3635.04 3702.02 4700.02	Bis 2019 läuft das mit dem Bund vereinbarte Umsetzungsprogramm 2016-2019 mit jährlich linear budgetierten 170'000 Fr. Beiträgen von Bund und Kanton. Ab 2020 wird ein neues Umsetzungsprogramm mit dem Bund auszuhandeln sein. Zur Erreichung der Legislaturziele des DVI vor allem im Bereich einer aktiven Bodenpolitik, der Stärkung des Arbeitsplatzstandortes und der Innovationsförderung und zur Ausschöpfung der neu bereitgestellten Mittel des Bundes zur Förderung des Berggebietes bedarf es mehr kantonaler finanzieller Ressourcen. Im Gegenzug ist mit einem Äquivalenzbeitrag des Bundes zu rechnen (4700.02). Ausserdem: lfd. Projekte, LZ16/M16.2 Wissens- & Technologietransfer
3635.05	Ab 2019 wird eine neue Programmperiode Interreg beginnen. Um allfällige höhere Kosten für Verwaltungs- und Sekretariatskosten als Programmpartner abdecken zu können, wurde ein höherer Beitrag budgetiert.

50201	Tourismus
3511.11	Die Einlage in den Tourismusfonds setzte sich für 2019 aus den bisherigen 500'000 Fr. für Projekte und dem neuen Trägerschaftsbeitrag des Kantons an die neu geschaffene Tourismusorganisation Visit Glarnerland AG von 350'000 Fr. zusammen. Der Landrat hat im Herbst 2019 über die Einlagen in den Tourismusfonds für die Jahre 2020-2023 zu entscheiden. Wenn (wie vom DFG gefordert) der Jahresbeitrag an Visit (Fr. 350'000) aus dem Fonds bestritten werden soll und dieser mit max. 700'000 Fr. geüffnet werden soll, erhalten Infrastrukturprojekte nur noch 350'000 Fr. pro Jahr. Die letzten acht Jahre haben gezeigt, dass für die Förderung von innovativen Projekten 350'000 Fr. nicht ausreichen, ohne die Beitragsätze pro Projekt reduzieren zu müssen.
3634.00 / 4898.00	Die LG hat einen Rahmenkredit von 10 Mio. Fr. für die jährliche Subventionierung der zukünftigen Finanzinfra AG beschlossen. Eine Belastung der ER erfolgt erst bei Vorliegen von bewilligten Projekten, also frühestens 2021. Die Gegenfinanzierung erfolgt aus den Steuerreserven.

50210	Arbeit/RAV/LAM/IZ
3010.00	Ab 09/2018: Reduktion um 100 Fr. Personalberater, ab 01/2020 weitere Reduktion 100 Fr. Personalberater, ab 01/2021 50 Fr. Personalberater wieder eingerechnet, ab 2023 weitere 100 Fr. Personalberater eingerechnet (100 Fr. entspricht 100'000 Fr.)
3010.00	Reduktion Personalressourcen auf Grund Rückgang Stellensuchende bzw. Bezüger Abbau von 10 0Fr. Personalberater (-100'000 Fr.), ab 2021 wieder eingerechnet
3102.07	Nachdruck Broschüre für Stellensuchende
3130.89	KA beinhaltet Teilfinanzierung: AVIG Projekte Arbeitsmarkt (ca. Fr. 35'000), LZ15 M15.1 Arbplz Schlüsselprojekte, LZ16 M16.1 MP Transformation Digitalisierung (Fr. 100'000 19-23), anteilmässige Verrechnung gegenüber Bund anhand der effektiven Ausgaben im Rahmen des AVIG-Vollzugs ca. 45'000 Fr. (vgl. KA 4610.08)
3610.03	Konjunkturbedingte Anpassung: Beteiligung Kanton nach Art. 92 Abs. 7 AVIG und Art. 59d AVIG - 20'000 Fr.
4210.00	Die Gebühren für Amtshandlungen entstehen grossmehrheitlich aus den Grundstückverkäufen an Ausländern. Diese sind kontingentiert und tendenziell rückläufig.
4610.07	Konjunktur: anpassen Ressourcen gem. Prognosen

50220	Kantonale Arbeitslosenkasse
3010.00	Ab 10/2018: Reduktion um 80 Fr. Kaufm. Sachbearbeiter/in (-64'000 Fr.)
3010.00	Reduktion Personalressourcen auf Grund Rückgang Stellensuchende bzw. Bezüger
3050.00	
3051.00	

50230	Arbeitsinspektorat / Inspektorat AM
3132.88	Einführung Aufzugsaufsicht, Honorar externer Berater Aufzugskontrolle (120'000 Fr.) - Aufbau Datenbank Aufzugsregister - Datenerhebung
4210.43	Gebühren Amtshandlungen IAM - Voraussichtlicher Ertrag wird aufgrund Gesetzesanpassung reduziert. - Entfall Gebühren für Arbeitsbewilligungen von Personen aus dem Flüchtlingsbereich

50250	Handelsregister
3110.00	Einmalige Kosten betr. Büroeinrichtung HR Ersatzmobiliar
3132.00	Implementierung Pilotprojekt Digitalisierung HR (Phase 2 und 3)
3910.19	Implementierung von CR-Sign, CR-Scan und Pilotprojekt Digitalisierung HR
4210.09	Annahme gemäss aktuellen Zahlen

50300	Landwirtschaft
3000.24	ab 2019 wurde und für die folgenden Jahre wird mit weniger Aufwand gerechnet, da die Verjüngung der Kommission abgeschlossen wurde
3132.11	2020: Um 44'000 Fr. höherer Aufwand gegenüber Rechnung 2018 zur Klärung "Neue Lösung Geschäftskontrolle Kommission für Strukturverbesserung"; "Vorprojekt Freilandpilze" und "BAFU Projekt 3V"; Budget 2020 gleich hoch wie Budget 2019
3910.21	Gemäss BU & FP Informatik: ALPIS+; AGRICOLA-Lizenz; Ablösung LWN-GIS
4210.00	ab 2019 ff: weniger Ertragswertschätzungen für Alpen von den Gemeinden geplant und somit auch weniger Verfügungen.

50301	Landwirtsch. Strukturverbesserungen
3132.54 / 4240.13	2019 ff: neue Leistungsvereinbarung mit dem Plantahof (vgl. LRB § 653 vom 21.11.2018).

50302	Landwirtsch. Produktionsverb. Vieh
3635.11	Zusätzlich 5'000 Fr. für kant. Viehschau GLARONA im Frühling 2020
50350	Grundbuchamt
3920.10	Zusätzliche Programme, Beleg Integration, TerrAudit
50400	Soziales
3010.00	Nicht genutzte 60 Stellenprozent kaufm. Sachbearbeiter/in weiter budgetiert
3132.11	Projekte Reorganisation Soziale Dienste und Weiterentwicklung Behindertenwesen
3170.00	Mobilityrechnungen von zusätzlich 15'000 Fr. seit 2019 über KST 50400 Soziales; entsprechende Reduktionen von je 7'500 Fr. bei den KST 50420 Sozialdienst und KST 50430 Kindes- und Erwachsenenschutz
4910.46	Verrechnung der Fachstelle Asylwesen zu Lasten KST 50410 Asylwesen
50401	Inner- und Ausserkantonale Heime
3631.05	Hochrechnung gemäss aktueller Belegungsliste bei voraussichtlich unveränderten Pauschalen inkl. IV-Rentner in APH; Neuregelung Abwesenheitsentschädigung mit Mehrkosten von 48'000 Fr.
3631.06	Hochrechnung gemäss aktueller Belegungsliste sowie den gegenwärtig gültigen Tarifen in ausserkantonalen Heimen; laufende Überprüfung des Wechsels von ausserkant. platzierten Personen in Glarner Einrichtungen; Neuregelung Abwesenheitsentschädigung mit Mehrkosten von 52'000 Fr.
4260.17	Rückgang Rückerstattungen aufgrund seit 2018 unverändert tieferen Pauschalen
50405	Leistungen an Familien
3636.21	Beitrag Stiftung Beratungs- u. Therapiestelle BTG neu im Budget DFG
50410	Asylwesen
3010.00	Gemäss RRB § 639 vom 13.12.2016 erfolgt die Aufgabenerfüllung in der Asylbetreuung durch die Hauptabteilung Soziales. Von den damals bewilligten 800 Stellenprozenten wurden per 03/2019 25 Stellenprozent an die Abteilung Migration abgetreten (RRB § 632 vom 13.11.2018), die Budgetierung ab 01/2020 entspricht der per diesem Zeitpunkt aktuellen Besetzung von 650 Stellenprozenten.
3135.01	2018 erhöhter Aufwand durch neue Büromöblierung für die Asylbetreuung im DZ Rain
3637.08 / 3637.09 / 4610.20 / 4610.21	Der Migrationsdruck ist seit dem Rekordjahr 2015 sehr stark gesunken, aber die Schutzquote ist mit über 50 Prozent weiterhin hoch, wobei v.a. vorläufige Aufnahmen ausgesprochen werden (Plangrösse 2020: 16'000 neue Asylgesuche CH). Die Zahlen richten sich nach dem Aufwand bzw. den Bundesbeiträgen für das 1. Quartal 2019 (Hochrechnung). Gegenüber dem laufenden Jahr mit der Neustrukturierung Asylwesen werden keine wesentlichen Veränderungen erwartet (LZ 13 M 13.1).
3910.46	Verrechnung der Fachstelle Asylwesen zu Lasten KST 50410 Asylwesen
3910.52	Hälfte der Verwaltungskostenpauschale KA 4610.24
4260.00	Rückgang der Krankenkassenrückerstattungen bei sinkenden Asylzahlen
4610.19	Neustrukturierung Asylwesen mit Halbierung der Basispauschale für Rückkehrberatung bei gleichzeitiger Erhöhung der Leistungspauschale von 600 auf 750 Fr.; Rückgang Rückkehrberatungsfälle
4610.24	Reduktion der Verwaltungskostenpauschale um 50 Prozent ab dem 2. Quartal 2019 im Rahmen der Neustrukturierung Asylwesen
50411	Integration (nach AsylG)
3010.00	Ab 01/2020 gemäss RRB § 519 v. 24.09.2019 Erhöhung von 180 auf 220 unbefristete Stellenprozent. Zudem werden die Lohnkosten für Kursleitung DAZ (bis 2019 auf KST 5010) hier geführt (ausserhalb Stellenplan).
3637.11	Umsetzung Integrationsagenda Schweiz (IAS) mit weiterhin hohen Fallzahlen in der Integrationsförderung aufgrund von Schutzgewährungen aus den Vorjahren und weiterhin hohen Pendenzen in den Asylentscheiden (LZ 13 M 13.2).
3910.68	Aufwand für Deutschkurse der gewerblich-industriellen Berufsfachschule Ziegelbrücke
4610.23	Erhöhung der Integrationspauschale per 1. Mai 2019 von bisher 6000 auf neu 18'000 Fr. (Annahme: 46 Schutzgewährungen im Jahre 2020)
50415	Liegenschaften Asylwesen
3120.00	Reduktion um 16'000 Fr., Anpassung an Rechnung 2018, klimaabhängig
50420	Sozialdienst
3010.00	Bis 12/2021 befristet bewilligte Stelle Sozialarbeiter/in 70 Fr.
3102.00	Neugestaltung Drucksachen Soziale Dienste

3132.11	Verstärkte externe Unterstützung bei Abklärung der Subsidiarität mit Ziel Entlastung Sozialhilfe
3170.00	Mobilityrechnungen von jährlich 15'000 Fr. seit 2019 über KST 50400 Soziales; entsprechende Reduktionen von je 7'500 Fr. bei den KST 50420 Sozialdienst und KST 50430 Kindes- und Erwachsenenschutz
4260.25	Einheitlicher Entschädigungsprozess neu via KESB
4910.33	Entspricht KA 3910.33 KS 50430 Kindes- und Erwachsenenschutz

50422	Sozialhilfe
3637.14	Bei der wirtschaftlichen Sozialhilfe wird im Budget 2020 von stabilen wirtschaftlichen Verhältnissen ausgegangen. Grundlage für die Budgetierung der Sozialhilfe bilden die Zahlen für das 1. Quartal 2019 (Hochrechnung). Enthalten ist eine Teuerungsanpassung für den Grundbedarf (GBL) von insgesamt 50'000 Fr. Der Kanton Glarus richtet sich nach den Empfehlungen der SKOS.
3637.15	Im April 2017 ist die Rückerstattungspflicht des Heimatkantons entfallen (Revision ZUG). Mit Rückerstattungen war bis ins Planjahr 2018 zu rechnen.
4260.28	Die Rückerstattungen Sozialhilfe entsprechen den Erfahrungswerten sowie der Rechnung 2018.

50423	Alimentenhilfe
3707.03	Inkassoerfolg mit Rückgang bei den Alimentenbevorschussungen
4260.31	Intensive Inkassobemühungen mit hoher Erfolgsquote

50425	Massnahmen Kindes- u. Jugendschutz
3010.18	Ab 01/2019 budgetierte zusätzliche Kostenart für Entschädigungen an durch die Jugendanwaltschaft eingesetzte Schlüsselpersonen für private Begleitungen.
3132.33 / 4260.32	Hochrechnung gemäss aktueller Belegungsliste; Zunahme der zivilrechtlich platzierten Jugendlichen als Momentaufnahme
3132.34	Hochrechnung gemäss aktueller Belegungsliste; Zunahme der strafrechtlich platzierten Jugendlichen als Momentaufnahme
3132.35/ 4260.35	Hochrechnung gemäss Zahlen für das 1. Quartal 2019 mit hohem Rückerstattungsanteil

50430	Kindes- und Erwachsenenschutz
3000.16	Verstärkter Einsatz nebenamtlicher Behördenmitglieder
3000.16	Verstärkter Einsatz der nebenamtlichen Mitglieder der KESB gemäss Entscheid der LG 2019
3010.00	Ab 2019 mit Budget 2019 bewilligte Stelle Sozialarbeiter/in – Jurist/in 100 Fr. Durch LG 2019 bewilligte Aufstockung der Behörde von 260 Fr. auf maximal 400 Fr., geplante Besetzung per 01/2020 360 Fr..
3010.11	Wesentliche Rolle der privaten Mandatsträger im Kanton Glarus (1/3 der Fälle bei PRIMA, 1/3 bei Fachbeiständen und 1/3 bei Berufsbeiständen); zweijährliche Schwankungen der Mandatsträgerentschädigungen
3090.00	Verstärkung der Weiterbildung im Rahmen der internen Weiterentwicklung der KESB; Erhöhung Stellenetat KESB
3110.00	Einrichtung Büro für zusätzliches Behördenmitglied gemäss Entscheid der LG 2019
3130.88	Bewegt sich im Rahmen der zweijährlichen Schwankungen der Mandatsträgerentschädigungen
3132.11	Familienrat als neues Instrument gemäss EG ZGB (Entscheid der LG 2019)
3181.00	Nicht mehr einbringbare Forderungen
3910.33	Verstärkter Einsatz von Berufsbeiständen in komplexen Kindesschutzfällen
4260.39	Neues Abrechnungsverfahren für Mandatsträgerentschädigungen mit mehr Rückerstattungen

50800	Ausgleichskasse
3637.18	Anpassung aufgrund der Vorjahreszahlen.

50815	Familienzulagen Nichterwerbstätige übrige
4637.02	Die Höhe der verrechneten Beiträge ist von der Anzahl NE abhängig.

60 Sicherheit und Justiz

60200	Polizeikommando
3010.00	Umsetzung Polizeibericht 2018: Ab 09/2019 zwei Aspiranten, ab 01/2020 zwei Aspiranten (2020: +284'900 Fr., inkl. AG-Kosten) Ab 01/2020 infolge Fluktuation: drei Aspiranten (+208'700 Fr., inkl. AG-Kosten)
3010.67	2020: Entschädigungen Dolmetscher Aufwand gemäss Budget der Vorjahre. 2018 fanden zahlreichere Befragungen mit Dolmetscherbeteiligung statt.
3010.89	Umsetzung Polizeibericht 2018: Die Kosten, die mit den im Jahr 2019 und 2020 umgesetzten Massnahmen/Anstellungen, bekannt sind, werden auf den entsprechenden KST/KA budgetiert

	und in den Planjahren weitergerechnet. Der Differenzbetrag zum mit Budget 2019 bewilligten Summen, wird vorläufig auf dieser Kostenart belassen, zwecks einer besseren Nachvollziehbarkeit und Kontrolle der Budgeteinhaltung.
3010.89	2020: Mehrkosten Umsetzung Polizeibericht Mehrkosten Umsetzung Polizeibericht gemäss RRB § 529 v. 02.10.2018
3042.00	2020: Verpflegungszulagen Mehraufwand für Verpflegungskosten von 5 Aspiranten
3090.00	2020: Aus- und Weiterbildung des Personals Mehrkosten Umsetzung Polizeibericht gemäss RRB § 529 v. 02.10.2018 2021-2024: Kosten von rund 265'000 Fr.
3130.39	2020: Heli für Tatbestandsaufnahme im Gebirge, etc. Aufwand gemäss Budget Vorjahre. 2018 war von ausserordentlichen Heli-Einsätzen geprägt.
3130.56	2020: Dienstleistung Dritter, Mitgliederbeiträge Aufwand gemäss Budget der Vorjahre. 2018 enthielt ausserordentliche Aufwendungen von 7'500 Fr.
3631.00	2020: Beiträge an Kantone und Konkordate Mehraufwand im Umfang von 11'000 Fr. für Beiträge Cybercenter Zürich, log ostpol Projekte und Sharepoint Betriebskosten
3910.02	2020: Verrechnung zu Gunsten EDV Interne Verrechnung gemäss Vorgabe IT Support Kanton Glarus 2021-2024: Kostenanteil IT-Budget von 120'000 Fr.

60210	Spezialdienste
3010.00	Umsetzung Polizeibericht 2018: Erhöhung Informatik- und Sekretariatsstelle und um je 50 Stellenprocente per 04/2019 resp. 08/2019 (2020: +85'600 Fr., inkl. AG-Kosten)
3102.00	2020: Drucksachen, Publikationen Anschaffung Gesetzesbücher (StGB und StPO) für alle Mitarbeiter mit 7'000 Fr.
3110.04	2020: Anschaffungen von Mobiliar Ersatz Stehpulte und Bürostühle von 9'000 Fr. 2021-2024: Kosten von rund 30'000 Fr.
3111.03	2020: Anschaffungen Maschinen, Geräte, Waffen Anschaffung Videoüberwachung Hotspots inkl. Projektkosten 50'000 Fr. Catch Ken Kontrollschildüberwachung 160'000 Fr. Techn. Einbau mobile Rapportierung Frontfahrzeuge 70'000 Fr. Mobile AFIS Geräte 42'000 Fr. Restaurierung Waage Schwerverkehr 23'000 Fr.
3112.01	2020: Anschaffungen persönlicher Ausrüstung Mehrkosten Umsetzung Polizeibericht gemäss RRB § 529 v. 02.10.2018
3112.02	2020: Kleider (Uniformierung, Bekleidung Sondergruppe) Geringere Ausrüstungskosten bei der IE/OD.
3130.36	2020: Telefon, Funk, Porti, Frachten Mehraufwand für Betrieb/Gebühren der neuen Notrufanbindung DLWL 20'000 Fr.
3130.63	2020: Verkehrserziehung Mehraufwand neuer Verkehrsgarten 10'000 Fr.
3150.04	2020-2021: Unterhalt von Übermittlungsgeräten Reduktion infolge Abschluss der Instandhaltungsarbeiten bei den Basisstationen von 70'000 Fr. 2022-2024: Neue KNZ für Technik +140'000 Fr. gemäss RRB § 422 v. 05.07.2018
3151.02	2020: Unterhalt von Fahrzeugen Erwartete höhere Fahrzeugunterhaltskosten von 6'000 Fr.
3161.01	2020: Mieten Fahrzeuge Betriebskostenanteil GMTF Schutzfahrzeug Duro von 5'000 Fr. Betriebskostenanteil Sonderschutzfahrzeug ostpol 2'000 Fr. 2021-2024: Kosten von 19'000 Fr.
4920.05	2020: Verrechnung Polycom Funk 7'000 Fr. geringere Kostendeckungsbeiträge für Polycom-Geräte vom Zivilschutz 2021-2024: Ertrag von 31'000 Fr.

60220	Regionalpolizei
3010.00	Umsetzung Polizeibericht 2018: Ab 09/2021 und ab 01/2022 je zwei ehemalige Aspiranten als Polizisten in der Regionalpolizei (2021: +59'100 Fr. / ab 2022: +354'600 Fr., inkl. AG-Kosten)
3101.08	2020: Verbrauchsmaterial für Polizeikorps Munition, Material Selbstverteidigung sowie Reizstoffsprüngeräte von 7'000 Fr.
3111.03	2020: Anschaffungen Maschinen, Geräte, Waffen Reduktion bei Anschaffung notwendiger Gerätschaften im Umfang von 54'000 Fr.
3111.04	2020: Anschaffung von Motorfahrzeugen Reduktion in Ersatzbeschaffung von Patrouillenfahrzeugen (Sparmassnahme Polizeibericht) 2021-2024: Kosten von max. 90'000 Fr. (Sparmassnahme Polizeibericht)

4240.15	Die Verantwortlichkeit und Bewirtschaftung des Fachbereich Waffen und Sprengmittel wurde von der Kriminalpolizei zur Regionalpolizei gewechselt. Somit wird der Ertrag der entsprechenden KS 60220 zugeordnet werden.
---------	---

60230	Kriminalpolizei
3010.00	Umsetzung Polizeibericht 2018: Ab 01/2019 KND-Stelle 100Fr. (2020: 132'000 Fr., inkl. AG-Kosten, abz. Rückfinanzierung 50'000 Fr. auf KA 4260.45 = 82'000 Fr.)
3090.00	2020: Aus- und Weiterbildung des Personals Mehraufwand durch Ausbildung in Observation und Cyberermittlung Niveau II von 5'000 Fr.
3101.08	2020: Verbrauchsmaterial für Polizeikorps Aufwand gemäss Budget Vorjahre. 2018 war von ausserordentlichen Aufwendungen geprägt.
3111.03	2020: Anschaffungen Maschinen, Geräte, Waffen Reduktion Anschaffungen (Sparmassnahme Polizeibericht) 2021-2023: Kosten von rund 33'000 Fr. (Sparmassnahme Polizeibericht) 2024: Kosten von 50'000 Fr.
3111.04	2020: Anschaffung von Motorfahrzeugen Reduktion Ersatzanschaffung ziviles Dienstfahrzeug (Sparmassnahme Polizeibericht) 2021-2023: keine Anschaffungen (Sparmassnahme Polizeibericht) 2024: Kosten von 60'000 Fr.
3150.03	2020: Unterhalt von Maschinen, Geräte, Waffen Mehraufwand von 12'000 Fr. für Unterhalt, Wartung und Lizenzen für Web Fit Live Scan 2021-2024: Kosten von 17'000 Fr.

60330	Leitung HAMZ, Bevölkerungsschutz (Bisher KST 60320)
3010.00	Reorganisation HAMZ
3110.00	Budget 2020: 5'000 Fr. / Im 2018 ist für dieses Konto im alten Kontenplan keine Rechnung vorhanden. Minderaufwand gegenüber Budget 2019: 7'000 Fr. Der Detailkommentar bezieht sich deshalb auf das Budget 2019. Im 2019 wurde eine grosse Kaffeemaschine (s. DK zu Budget 2019) angeschafft. Diese Investition fällt für das Jahr 2020 wieder weg. Aus diesem Grund erfolgt die Reduktion des Budgets auf den genannten Betrag.
3130.56	Budget 2020: 93'200 Fr. / Mehraufwand gegenüber Rechnung 2018: 79'237 Fr Die genehmigte Defizitanalyse vom Februar 2016 (Gefährdungsanalyse) empfiehlt u.a. das Erstellen eines betrieblichen Kontinuitätsmanagements (BCM) für die kantonale Verwaltung. Das Konzept ist als Ziel in die Legislaturplanung 2019–2022 verteilt auf die Jahre 2019 und 2020 aufgenommen. Der Mehraufwand gegenüber der Rechnung 2018 resultiert daher. betriebl. Kontinuitätsmanagement 70'000 Fr. Vereinbarung Care Link 10'000 Fr. Mitgliederbeitrag LAFIS (KFO) 4'700 Fr. Mitgliederbeitrag KVMBZ 700 Fr. Mitgliederbeitrag Fachgruppe SC 200 Fr. Mitgliederbeitrag SVS 2'600 Fr. Mitgliederbeitrag RK MZF 5'000 Fr. Total 93'200 Fr.

60350	Militärbetriebe
3010.00	Reorganisation HAMZ
3111.00	Budget 2020: 10'000 Fr. / Mehraufwand gegenüber Rechnung 2018: 10'000 Fr. Diese Kostenart wird seit 2019 geführt. Ein Teil der Kosten der Kostenart 3110.00 wird seither über diese Kostenart geführt. Da im 2019 zusätzlich ein Steamer budgetiert war, reduziert sich das Budget 2020 um diesen Betrag wieder.
3120.00	Budget 2020: 2'000 Fr. / Minderaufwand gegenüber Rechnung 2018: 5'200 Fr. Die Versorgungskosten für Strom, Wasser, Abwasser und Allgemeinkehricht werden ab 2019 vom DBU übernommen. Die Entsorgungskosten für Spezialabfälle infolge von Leistungsaufträgen und Truppenbelegungen (Altöl und Speiseresten) bleiben bei den Militärbetrieben.
4250.18	Budget 2020: 2'000 Fr. / Mehrertrag gegenüber Rechnung 2018: 500 Fr. Es wird angenommen, dass mit der Anfang 2019 angeschafften Kaffeemaschine gegenüber der Rechnung 2018 etwa 500 Fr. mehr eingenommen werden.

60352	Kreiskommando
3010.00	Reorganisation HAMZ

60355	Liegenschaften Militär und Zivilschutz
3120.00	Reduktion um 17'500 Fr., Anpassung an Rechnung 2018, klimaabhängig
3144.23	Erhöhung um 10'000 Fr., zusätzliche Gebäude Reitbahn und Eidgenoss

60370	Zivilschutz (Bisher KST 60310)										
3010.00	Reorganisation HAMZ										
3112.01	Budget 2020: 35'000 Fr. / Minderaufwand gegenüber Rechnung 2018: 25'000 Fr. Der Zivilschutz ist in den vergangenen Jahren auf die neue Uniform umgerüstet worden. Die Umrüstung ist abgeschlossen. Aus diesem Grund erfolgt ein Minderaufwand von 25'000 Fr. gegenüber der Rechnung 2018 für Ausrüstung neuer AdZS und der Instandhaltung von bereits abgegebenen Uniformen.										
3138.11	Budget 2020: 70'000 Fr. / Im 2018 ist für dieses Konto infolge der Kontenplanänderung keine Rechnung vorhanden. Mehraufwand gegenüber Budget 2019: 10'000 Fr. Der Detailkommentar bezieht sich deshalb auf das Budget 2019 Diese Kostenart setzte sich früher aus den KA 3138.06 und 3138.09 abzüglich Sold, Spesen und Verpflegung (neu 3010.17 und 3170.00) zusammen. Nach der Umstellung des Kontenplans und Neuaufteilung gewisser Budgetposten (s. auch DK 2019) musste bei dieser Kostenart eine Annahme gemacht werden. Aufgrund von Hochrechnungen stellt sich zunehmend heraus, dass der Budgetbetrag bei dieser Kostenart zu tief angesetzt wurde. Deshalb wird das Budget 2020 gegenüber dem Budget 2019 um 10'000 Fr. erhöht.										
3151.00	Budget 2020: 12'000 Fr. / Mehraufwand gegenüber Rechnung 2018: 12'000 Fr. Die Kostenart wird neu eingeführt. Die von den Herstellern vorgeschriebenen Prüfungen von Zivilschutz-Einsatzmaterial wurden in den letzten Jahren nicht mehr durchgeführt. Da nicht alle Kontrollen durch den Zivilschutz durchgeführt werden dürfen, müssen die folgenden Positionen budgetiert werden: <table border="0" style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 80%;">Prüfungen Hitrac, Status abgelaufen</td> <td style="text-align: right;">8'000 Fr.</td> </tr> <tr> <td>Prüfungen Habegger, Status abgelaufen</td> <td style="text-align: right;">2'225 Fr.</td> </tr> <tr> <td>Prüfung Dreibein, Status abgelaufen</td> <td style="text-align: right;">300 Fr.</td> </tr> <tr> <td>Reserve</td> <td style="text-align: right;">1'475 Fr.</td> </tr> <tr> <td>Total</td> <td style="text-align: right;">12'000 Fr.</td> </tr> </table>	Prüfungen Hitrac, Status abgelaufen	8'000 Fr.	Prüfungen Habegger, Status abgelaufen	2'225 Fr.	Prüfung Dreibein, Status abgelaufen	300 Fr.	Reserve	1'475 Fr.	Total	12'000 Fr.
Prüfungen Hitrac, Status abgelaufen	8'000 Fr.										
Prüfungen Habegger, Status abgelaufen	2'225 Fr.										
Prüfung Dreibein, Status abgelaufen	300 Fr.										
Reserve	1'475 Fr.										
Total	12'000 Fr.										

60400	Staatsanwaltschaft
3010.00	Ab 2020: Stellenbegehren Gruppenleiter/in (100%, 120'000 Fr. inkl. AG-Kosten), Besetzung per 07/2020 Befristete Anstellung Staatsanwalt/Anwältin von 06/2018 – 05/2020 Ab 01/2021 Stellenbegehren für ganzes Jahr
3110.00	Ersatz von altem und Anschaffung von zusätzlichem Mobiliar.

60510	Migration und Passbüro
3010.00	Ab 2021 Wegfall befristete KV-Stelle (bewilligt mit Budget 2017)
3110.00	Anpassung Möblierung anlässlich Umbau Passbüro und Beschaffung von zwei neuen Bürostühlen (1x Ersatz und 1x Neuanschaffung).
3130.70	Vollzug erster strafrechtlicher Landesverweisungen von ausländischen Personen mit Aufenthalts- und Niederlassungsbewilligungen, deshalb leichte Anpassung von Budget und Planjahren nach oben.
3637.10	Die Zahl von Personen in der Nothilfe wird sich in den nächsten Jahren voraussichtlich nur geringfügig verändern. Durch diverse Vollzugshindernisse in den aktuell konkret betroffenen Herkunftsländern werden sich die Kosten für die Personen in der Nothilfe (inkl. Unterbringung und Krankenkasse) auf dem Niveau der Vorjahre einpendeln. Durch die Neustrukturierung des Asylbereichs beim SEM sollten nur wenige neue Fälle hinzukommen.
4210.00	Die Abteilung Migration erwartet für 2020 eine eher mässige Nachfrage im Passbüro, weshalb die Ertrags-Prognose im Vergleich der Vorjahresplanung leicht abnehmend bemessen wird.
4610.12	Aufgrund der Neuorganisation im Asylbereich durch den Bund dürften künftig die rückerstattungsberechtigten Aufwendungen im Zusammenhang mit Ausschaffungen für den Kanton deutlich rückläufig sein. Deshalb erfolgt eine Korrektur von Budget und Planjahren nach unten.
4610.22	Im Nachgang an die Neustrukturierung des Asylbereichs beim SEM wurden seit dem 1.3.2019 nur noch wenige neurechtliche Nothilfefälle dem Kanton Glarus zugewiesen. Aufgrund der vielen altrechtlichen, beim SEM noch hängigen Fälle werden in den nächsten zwei bis drei Jahren noch etliche Nothilfefälle generiert werden. Prognose ist schwierig.
4910.52	Wegen der Neuorganisation im Asylbereich durch den Bund dürften künftig die rückerstattungsberechtigten Aufwendungen im Bereich der Verwaltungskosten für den Kanton und damit die Bundesbeiträge sinken. Deshalb erfolgt eine Korrektur im Budget nach unten.

60550	Justizvollzug
3010.00	Ab 2020: Stellenbegehren Gefangenenbetreuer/in (100 %, 101'400 Fr. inkl. AG-Kosten), Besetzung per 01/2020 Ab 2021 Wegfall befristete KV-Stelle (bewilligt mit Budget 2017)
3110.00	Anschaffung Büromobiliar Justizvollzug (Hängeregisterkorpus für Sachbearbeiterin JuV: 3'000.00 Fr.); Anschaffung Fitnessgerät im Gefängnis (ca. 2'000.00 Fr.).

3130.00	Die KA ist auch für die externen Aufträge im Zusammenhang mit der Planung eines neuen kantonalen Gefängnisses im Zusammenhang mit dem LZ 18 M 18.1 vorgesehen. Es lässt sich aktuell aber schwierig abschätzen, ob und wenn ja, wie viel Ressourcen in das Budget einzustellen sind. Trotzdem werden die in der FAP vermerkten 30'000 Fr. eingesetzt.
3135.00	Ungedeckte Arztkosten (keine KK, Hafterstehungsabklärungen, Notfälle) bevorschusst durch FS Justizvollzug. Gegenkonto: 4260.67 Gutschriften aus Rückerstattungen Insassen.
3135.04	Arbeitsentgelt (ca. 6'500 Fr.), 2 Fälle vor Fachkommission OSK (7'000 Fr.), Risikoabklärungen ROS C-Fälle (20'000 Fr.).
3170.00	Fachtagungen, Spesen, Ausbildungen bzw. Weiterbildungen Schweizerisches Kompetenzzentrum für Justizvollzug, Spesen Ausbildung Mitarbeitende JuV und Gefängnis.
3611.03	Geschätzte Vollzugskosten für Verurteilte in ausserkantonalen Vollzugsanstalten nach Massgabe von laufenden und absehbaren Fällen (enthaltend Kosten für 5 stationäre Massnahmen, wovon eine Massnahme etwa 250'000 Fr./Jahr kostet; eine Massnahme in der Sicherheitsabteilung Klinik Rheinau (Tagessatz von 2'000 Fr.); zusätzlich mind. 1 stationäre Massnahme, die vom Verurteilten ans Obergericht weitergezogen werden wird. Zudem Kosten für den Vollzug einer Verwahrung im Spezialvollzug. Eingerechnet wurden ausserdem 4 Häftlinge, die sich im vorzeitigen Vollzug (noch ohne rechtskräftiges Urteil) befinden. Betriebskosten Electronic Monitoring im Strafvollzug (3'800 Fr.).
3631.00	Kantonsbeiträge: Bildung im Strafvollzug (BiST: 8'600 Fr.); Bekämpfung von Infektionskrankheiten im Gefängnis (BIG 750 Fr.); SKJV-Ausbildungszentrum (5'200 Fr.); Ostschweizer Strafvollzugskonkordat (OSK 12'400.00 Fr.); Freiheitsentzug Schweiz (FES 400 Fr.); KKJPD (1'900 Fr.); Beitrag Fachkommission OSK (2'500 Fr.).
4610.13	Einnahmen aus Beiträgen des Staatssekretariats für Migration an den Vollzug ausländerrechtlicher Administrativhaft (Haftkostenpauschale gemäss Art. 15 VVWA für Personen im Asylbereich). Erträge sind abhängig von der Zahl von Weg- und Ausweisungen von Asylsuchenden und im Voraus kaum abzuschätzen.
4611.01	Übernahme von Freiheitsentzügen für andere Kantone; nicht vorhersehbar und schwierig zu steuern bzw. planen, da zudem der glarnerische Eigenbedarf (va. seitens Polizei und Migration) prioritär berücksichtigt werden muss.

60590	Messwesen
3110.00	Ansch. Büromob.-masch.u.-geräte: Für die Eichungen der Tankstellen sollte zusätzliches Absperrmaterial beschafft werden, da der Treibstoff wieder zurück in die Bodentanks entleert wird, sind die Schachtdeckel während der Eichung geöffnet. Damit die Gefahrenquelle entschärft werden kann, sind zusätzliche Absperrungen notwendig.
3130.00	Die Eichungen der Brückenwaagen müssen zusammen mit einer Hilfsperson ausgeführt werden. Die Kosten werden über die Eichgebühren gedeckt.
3160.00	Miete und Pacht Liegenschaften: Kostenart wird nicht mehr verwendet, da der Eichraum neu im StVA in Schwanden integriert wurde.
3170.00	Reisekosten und Spesen: Eichung der sich im Besitz des Eichamtes befindlichen Messmittel. 500 Fr.
4210.12	Ertrag aus Messgebühren: Den Umsatz der Messgebühren können wir nicht beeinflussen und aktuell sind noch nicht viele Erfahrungswerte aus den Vorjahren vorhanden.

60600	Strassenverkehrsamt
3101.22	Aufgrund der Einführung von CARI Inspect (Juni 2018) wird bei jeder periodischen Fahrzeugkontrolle der Fahrzeugausweis neu ausgedruckt (falls Kontrolle i.O.) und dem Kunden/-in mitgegeben. Vor CARI Inspect wurden die aktuellen Fahrzeugausweise abgestempelt (mit neuem Datum). Es fehlen noch Erfahrungswerte. Nachfrage lässt sich nicht beeinflussen (vgl. KA: 4210.13).
3101.25	Ankauf Vignetten: Das StVA kann keinen Einfluss auf diese KA nehmen. Die Höhe ist vom Verkauf der Autobahnvignetten abhängig. Die Kantone erhalten von der asa eine Umsatzbeteiligung. Der Budgetbetrag basiert auf den Vorjahresaufwand 2018. (vgl. KA 4250.24).
3102.00	Im 2020 ist die Änderung der Einzahlungsscheine Projekt ISO 20022 vorgesehen. Bisherige Rechnungsformulare können danach nicht mehr oder nur für eine kurze Übergangsphase verwendet werden. Es sind Neudrucke erforderlich.
3110.00	Anschaffung Büromobiliar, Maschinen und Geräte: Ersatzmaterial Technik (Hydraulikschläuche, Hydraulikkomponenten, Pressluftschläuche) 2'000 Fr.; Ersatzgeräte Technik 2'000 Fr.; Ersatz Mobiliar der Abteilungen Verkehrszulassung und Technik, Einrichtungen, Bepflanzungen 3'000 Fr.; Kleinmaschinen und Handwerkzeug (Handlampen, Akku, Batterien, Werkzeug) 2'500 Fr.
3130.05	Telefon, Porti, PC- / Bankspesen, Frachten: Postdienstleistungen, Porto Brief-Kontrollschilderversand, ESR-Transaktionsgebühren von Zahlungseingängen, EC- und Postcard-Spesen. Die Rechnung der letzten Jahre hat sich auf fast konstanter Höhe eingependelt (vgl. KA 4260.52: Ertrag aus Belastungen an Kunden, Versandspesen, Rückvergütungen).
3134.03	Versicherungsprämien Mofa: Funktioniert analog 3134.02. Das StVA kann keinen Einfluss auf diese KA nehmen (vgl. auch KA: 4260.51).

	28'000 Fr.
3150.00	Unterhalt Büromobiliar, -maschinen und Kopiergeräte: Service- und Wartungsverträge Fotokopierer (gemäss beil. Kostenzusammenstellung des Informatikdienstes), 4'900 Fr.; Präventivwartung Kuvertiermaschine 1'900 Fr. 6'800 Fr.
3151.00	Die Antriebsrollen der beiden Bremsprüfstände werden im Jahr 2020, nach vier Jahren Betriebszeit, abgenutzt sein und müssen ersetzt werden. Kosten 20'000 Fr. Absauganlage zur Gewährleistung der Luftqualität in der Prüfhalle muss revidiert werden. Kosten 48'000 Fr. Es handelt sich vorliegend um eine KA mit vorwiegend fixen, wiederkehrenden Kosten in Form von Wartungsverträgen. Das Gebäude beinhaltet sehr viel komplexe Technik, welche es zu warten gilt.
3161.05	EDV-Jahresbeitrag KISTRA: Kistra ist ein Verein und dient der gemeinsamen Programmentwicklung im Verbund aller Cari-Kantone. Die Erhöhung des Betrages ist vor allem auf die Erneuerung der CARI Module Halter, Fahrzeugzulassung, Administration und Rechteverwaltung zurückzuführen.
3600.02	Ant. Bund an Schwerverkehrsabgabe PSVA-LSVA: Verrechnungskonto zu KA 4600.84. Die Rückvergütung in Form einer Entschädigung für die Aufwände des StVA wird nach einem Verteilschlüssel der OZD (Oberzolldirektion) aufgrund der kantonalen Fahrzeugbestände mit Stichtag 31. Dezember des laufenden Jahres ermittelt und zwar auf KA 4610.25. Das StVA kann keinen Einfluss auf die KA nehmen. Es wird nur noch der Nettobetrag (KA 4610.25 Entsch. v. Bund f. Vollzug PSVA) verbucht und budgetiert (vgl KA 4610.25).
3980.05	Verr. z.G. Unterhalt Kantonsstrasse (40200/4980.05): Diese KA wird aufgehoben.
3980.06	Verr. z.G. Ausbau Ge.-Str. (40902/4980.05): S. Kommentar zu 3980.05.
3980.09	Verr. Abschr. Radroute (40211/4980.09): S. Kommentar zu 3980.05.
4030.01	Motorfahrzeugsteuern: Der Budgetbetrag basiert auf den Vorjahresumsatz 2018 + 1.5 Fr. Fahrzeugbestandes-Zunahme. Neu wird auch das Budget (10'000 Fr.) für die KA 4030.02 (Taxen für Motorfahräder) in das Budget dieser KA integriert (ab Budget 2020).
4030.02	Taxen für Motorfahräder: Motorfahrzeug-Steuereinnahmen für Mofas und E-Bikes. Die Steuer pro Mofa beträgt 15 Fr. Der Budgetbetrag wird neu in die KA 4030.01 integriert (vgl. 4030.01).
4210.15	Gebühren für Fahrzeugprüfungen: Durch die Übernahme des Eichmeisteramtes werden sich die Einnahmen beim StVA etwas reduzieren. Im 2019 werden die Ausbildungsabsenzen des Eichmeisters ganz wegfallen. Die Eichmeistertätigkeit dürfte sich längerfristig im Verhältnis von 30 - 40 Fr. (Eichamt) zu 60 - 70 Fr. (Verkehrsexperte) einpendeln. Die Mindereinnahmen beim StVA werden durch die Pos. 4210.12 / 60590 praktisch ganz aufgefangen bzw. ausgeglichen. Der Budgetbetrag basiert auf den Vorjahresumsatz 2018.
4250.19	Ertrag aus Schilderabgabe: Der Budgetbetrag basiert auf den Vorjahresumsatz 2018. 337'000.00 Fr.
4250.22	Die Anzahl von gebührenpflichtigen Halterabfragen via SMS oder über die Homepage (eAutoindex) haben stark zugenommen. Nach Investitionen in den letzten Jahren dürfen jetzt Erträge erwartet werden, erstmals war dies im Jahre 2018 der Fall.

60650	Schiffahrtkontrolle
3611.04	Entschädigung an Kanton St. Gallen für Seerettungsdienst: Kostenanteil Seerettungsdienst Walensee gemäss Kostenteiler zwischen den Kantonen SG (75 Fr.) und GL (25 Fr.). Die Anzahl Einsätze des Seerettungsdienstes ist sehr variabel und vor allem wetterabhängig. Der budgetierte Betrag entspricht dem Voranschlag des Seerettungsdienstes Walensee und beinhaltet eine kleine Reserve für Umnutzung Stützpunkt unterer Walensee sowie Unvorhergesehenes (Motorschäden, Reparaturen usw.).

60700	Betreibungs- und Konkursamt
3010.00	Ab 2020: Stellenbegehren Kaufm. Sachbearbeiter/in 2 (50%, 48'000 Fr. inkl. AG-Kosten), Besetzung per 01/2020
3110.00	Anschaffung Büromobiliar: Gestaffelter Ersatz der alten Tische: Jahr 2020: 2 Stehpulte à 1'950 Fr. + 1 Bürostuhl à 800 Fr. Jahr 2021: 2 Stehpulte à 1'950 Fr. + 1 Bürostuhl à 800 Fr.
3132.40	Dieses Konto erfasst sowohl Fälle von Konkursöffnungen gemäss OR 731b (Mängel in der Organisation), wo vielfach ausgehölte Gesellschaften mit keinerlei Aktiven abzuwickeln sind, als auch die seit Jahren konstant hohe Fallzahl der konkursamtlichen Liquidationen von Nachlässen. Bei beiden Konkursarten müssen sämtliche Kosten bis zur Einstellung mangels Aktiven (inkl. für allfällige Aktenaufbewahrung und -vernichtung) als Verlust durch den Kanton getragen werden. Wie hoch die Kosten jedes Jahr sind, kann im Voraus nicht exakt vorhergesagt werden.
4210.00	Gebühren für Amtshandlungen: Darunter fällt der Gebührenertrag des Amtes aus hoheitlicher Tätigkeit, abhängig von den Fallzahlen und der Grösse und Komplexität der Konkursverfahren. Bezug und Höhe der Gebühren erfolgen nach Massgabe der Gebührenverordnung zum SchKG.

60800	Zivilst.- u. Bürgerrechtsd. / Zivilst.-Amt
3090.00	Zusätzlich zu den üblichen Weiterbildungen wird eine Mitarbeiterin die Ausbildung zur eidgenössisch diplomierten Zivilstandsbeamtin absolvieren.
3110.00	Ersatz der bestehenden Pulte durch verstellbare Stehpulte.
3130.56	Kosten gemäss Vereinbarung betr. Zusammenarbeit der Kantone Glarus und Graubünden bei der Aufsicht über das Zivilstandswesen für die Leistungen des Kantons Graubünden..
3130.57	Gemäss Weisung des EAZW müssen die in Papierform geführten Familienregister per 31.12.2020 gesichert sein (Erste Offerten für die Digitalisierung/Mikroverfilmung liegen vor).
3199.00	Füllhalter als Geschenk bei Ziviltrauungen und div. kleinere Ausgaben.
4210.28	Für Einbürgerungsgesuche ab 01.01.2018 werden nur noch die kantonalen Gebühren erhoben. Die Einschätzung, um wieviele Gesuche es sich handeln wird, ist schwierig.

Investitionsrechnung

15 Gerichte

15055001	Gerichtshaus
5040.00	2020: 50'000 Fr.: Vorprojekt, Kostenschätzung 2021: 80'000 Fr.: Bauprojekt, Ausführungsplanung, Submission 2022: 1'800'000 Fr.: Sanierung, Ersatz Haustechnik, Zellentüren, etc.

20 Finanzen und Gesundheit

20210001	Informatikdienst
5060.02	<p>Die Kosten von 420'000 Fr. für Hardware-Projekte und Ersatzbeschaffungen setzen sich zusammen aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ersatz Wireless Controller, 50 Accesspoints inkl. Lizenz 60'000 Fr. - Ausbau Cyber Defense, Hardware Appliance 14'500 Fr. - Hardwareupgrades im Server-Bereich, Ersatz-Beschaffungen* 30'000 Fr. - Unterhalt, Anpassungen kantonales Netzwerk* 60'000 Fr. - Ersatz-Beschaffungen und Beschaffungsreserve für PCs* 120'000 Fr. - 30 Stück 24" Monitore für Doppelbildschirmarbeitsplätze (Steuerverwaltung) 12'000 Fr. - 6 Stück QR-Code-fähige ESR Lesegeräte (Soziales) 6'600 Fr. - 75 Stück 22" Monitore für Doppelbildschirmarbeitsplätze (Kapo) 22'500 Fr. - IT-ERM: Forensic LapTop Bundle für Mobiltelefonatensicherung (Kapo) 7100 Fr. - IT-ERM: Computer für Computerdatensicherungen (Kapo) 9800 Fr. - Projekt Suisse ePolice mit Schnittstelle AOI2 (Kapo) 17'500 Fr. - 3 Beamer/Bildschirme als Ersatz inkl. Clickshare (Militär/Zivilschutz) 10'000 Fr. - Neue Erfassungsstationen inkl. Server (Passbüro) 50'000 Fr. <p>*jährlich wiederkehrend</p> <p>2021: Ersatzinvestitionen (Informatik) 400'000 Fr.</p> <p>2022/2023: Ersatzinvestitionen (Informatik) 450'000 Fr.</p> <p>2024: Ersatzinvestitionen, Ersatz zentrale Serverinfrastruktur (Informatik) 600'000 Fr.</p>
5200.00	<p>Die Kosten von 400'000 Fr. für Software-Projekte setzen sich wie folgt zusammen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - GOViS Modul "Newsroom" für Homepage (Staatskanzlei) 54'000 Fr. - Software Fotostation für Newsroom (Staatskanzlei) 16'000 Fr. - Axioma Modul mobile Sitzungsvorbereitung (Staatskanzlei) 47'000 Fr. - Axioma Massenänderungsassistent (Staatskanzlei) 8000 Fr. - Harm. Zahlungsverkehr, Einführung Einzahlungsschein QR-Code (Finanzverw.) 25'000 Fr. - Bewerbermanagement Lösung (Personaldienst) 20'500 Fr. - Ausbau e-Gov Dienstleistungen (Informatik) 50'000 Fr. - Schnittstelle aforms2web – Axioma (Informatik) 15'000 Fr. - Ausbau Cyber Defense: Cisco ISE / Umbrella (Informatik) 32'000 Fr. - SW für die Ausbildungsquote der Pflegeberufe im Kanton Glarus (Gesundheit) 16'000 Fr. - Umstellung Escada Gesundheit auf Escada 2 (BZGS) 30'000 Fr. - GIS Strukturverbesserung (Landwirtschaft) 20'000 Fr. - Erhöhung KLIB Lizenzen um 8 auf 40 Lizenzen (Soziales) 58'000 Fr. - eSchKG Schnittstelle, el. Betreibungsprozess (Fachstelle Alimentenhilfe) 8'500 Fr. <p>2021:</p> <ul style="list-style-type: none"> - JURIS Remake od. Migration auf Tribuna (Gerichte/Stawa) 200'000 Fr. - Einführung der e-Rechnung (Steuerverwaltung/STVA) 70'000 Fr. - Berufsberatung: Berufswahlpass: Überführung ins Office 365 der Schulen 50'000 Fr. - DSJ/Militär: Software für die Wehrpflichtersatzabgabeverwaltung 100'000 Fr. - E-Government Projekte, div. Projekte 180'000 Fr. <p>Ab 2022:</p> <ul style="list-style-type: none"> - E-Government Projekte, div. Projekte 535'000 Fr.
20300001	Zentrale Dienste Steuern
5200.02	<p>Die Kosten von 820'000 Fr. für Software-Projekte der Steuerverwaltung setzen sich wie folgt zusammen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Online-Steuererklärung NP Glarus 300'000 Fr. - NEST - Refactoring - Dienstleistungen 250'000 Fr. - NCT AG - Anpassungen IPV 15'000 Fr. - NEST - Refactoring - Programm 65'000 Fr.

	- NEST - Zusätze zusammen mit anderen Kantonen	50'000 Fr.
	- NEST - Unterstützung Einführung Programme	20'000 Fr.
	- Scanning-Infrastruktur	20'000 Fr.
	- Erweiterungen Archivlösung	50'000 Fr.
	- Vorprojekt Ablösung GemDat durch NEST.Objekt	50'000 Fr.
	2021:	
	- Einführung NEST Objekt	250'000 Fr.
	- NEST - Refactoring - Programm	240'000 Fr.
	- NEST - Zusätze zusammen mit anderen Kantonen, Einführung Programme	150'000 Fr.
	2022:	
	- Einführung NEST Objekt	50'000 Fr.
	- NEST - Refactoring - Programm	60'000 Fr.
	- NEST - Zusätze zusammen mit anderen Kantonen, Einführung Programme	150'000 Fr.
	Ab 2023:	
	- NEST - Refactoring - Programm	60'000 Fr.
	- NEST - Zusätze zusammen mit anderen Kantonen, Einführung Programme	150'000 Fr.
10840.0	Haus Hug, Rathausplatz 9, Glarus (Bilanzkonto)	
	2021: 150'000 Fr.: Fassade, Gerüst, Malerarbeiten, Sanierung Natur-/Kunststein	
10840.03	KSGLK Areal Terrassenhaus 13 + 14 (Bilanzkonto)	
	2023: 110'000 Fr.: Flachdachsanierung Trakt Nord, Ersatz Solaranlage	

30 Bildung und Kultur

30251001	Anlagen für sportliche Ausbildung (KASAK)
5620.00	Anpassungen gemäss Beschluss LGB 2018 § 12 vom 06.05i 2018 (Rahmenkredit, Memorial S. 94). Ab 2023: Planungsannahme bis neuer Rahmenkredit bewilligt.
30450001	Berufsberatung
5060.00	Legislaturplanung (LZ M 6.2)
30605001	Liegensch. Berufsfachschule, -areal 1, Z'brücke
5040.00	2020: 300'000 Fr.: Sanierung restl. Klassenzimmer Trakt A+B, WLAN-Verkabelung, Abschlussarbeiten Lüftung, Sanierung Heizung inkl. Steuerung, 2021: 150'000 Fr.: Ersatzbeleuchtung Trakt B, Ersatz der Rinne bei den Unterständen.
30605002	Neubau Berufsschulareal (Pflugeschule)
5040.00	2020: 340'000 Fr.: Wettbewerb, Kostenermittlung, Vorbereitung der Landsgemeindevorlage 2021: 800'000 Fr.: Ausführungsplanung, Submission 2022: 6'000'000 Fr.: Aushub, Abbruch, Rohbau 2023: 9'000'000 Fr.: Ausbau 2024: 9'000'000 Fr.: Abschlussarbeiten, Bezug im Sommer
30655001	Liegensch. Kantonsschule, Winkelstr. 1, Glarus, allg. Sanierung
5040.00	2020: 300'000 Fr.: Sanierung Innenausbau Trakt D 2021: 300'000 Fr.: Sanierung Innenausbau Trakt C 2022: 500'000 Fr.: Brandschutzmassnahmen 2023: 500'000 Fr.: diverse Sanierungen 2024: 500'000 Fr.: diverse Sanierungen
30804001	Museum des Landes Glarus im Freulerpalast
	LZ M 7.2 Erneuerung der Textildruckausstellung und Umbau des Museums des Landes Glarus

40 Bau und Umwelt

40104001	Amtliche Vermessung
5290.00	Die Projekte der amtlichen Vermessung stellen gebundene Ausgaben dar und werden gemäss mehrjähriger Programmvereinbarung und jährlicher Leistungsvereinbarungen geplant. Massgebend sind unter anderem die Finanzplanung des Bundes und die entsprechend ausgeschütteten Bundesbeiträge sowie die Arbeitsplanung von Bund, Kanton und Unternehmer. Daher wird 2020 und in den folgenden Jahren der Budgetbetrag wie bis anhin naturgemäss stark schwanken. Der Aufwand per Saldo für den Kanton beträgt im Planjahr 2020 13'500 Fr. (s. 2018 110'657 Fr.). Diese starken Schwankungen sind unter anderem auch der zeitversetzten Auszahlung der Bundesbeiträge geschuldet. Die Zweitvermessung Braunwald und die Ausscheidung der Gebiete mit

	dauernden Bodenverschiebungen müssen aus organisatorischen und ressourcenbedingten Gründen weiter nach hinten verschoben werden. - Periodische Nachführung Ebene Fixpunkte (ganzer Kanton) 50'000 Fr. - Abgleich AV-GWR inkl. EGID bei allen Gebäuden/Nachadressierung 70'000 Fr.
6300.00	s. Erläuterung oben zu 5290.00: 106'434 Fr.

40105003	Liegensch. Rathaus, Rathausplatz 7, Glarus
5040.00	2020: 2'000'000 Fr.: Sanierung Landratsaal 2021: 50'000 Fr.: Vorprojekt, Abklärungen Sanierung Regierungsratszimmer 2023: 600'000 Fr.: Sanierung Regierungsratszimmer

40105004	Liegensch. Hauptstr. 60, Postg. 27+29, Glarus
5040.00	2020: 100'000.-: Umbau und Einbau Biometrischer Pass

401050060	Liegensch. Baer, Schweizerhofstr. 28, Glarus
5040.00	2021: 350'000.-: Sanierung Dach Wohngebäude, Solaranlage

40200001	Kantonsstrasse Unterhalt
5010.00	- Linthbrücke Mitlödi: 2'430'000 Fr. - Bodewaldbachbrücke Mollis: 500'000 Fr. - Rötibachbrücke Mühlehorn: 600'000 Fr. - Kerzenbergstrasse Walenguflen-Stoggen inkl. Stützmauer: 500'000 Fr. - Linthal Durnagelstr-Tierfeldstr.: 300'000 Fr. - Luchsingen Inglen-Bächibach (Vorarbeiten): 50'000 Fr. - Nebenstr. Haslen-Hätzingen, 2. Et.: 300'000 Fr. - Schwanden Stümligen (Anteil Kanton): 100'000 Fr. - Netstal Lerchenstrasse 1. Etappe: 300'000 Fr. - Kerzenbergstrasse Britterwald: 350'000 Fr. - Bilten Südumfahrung: 150'000 Fr. - Klöntalerstrasse: 300'000 Fr. - Steinschlagschutz Vorder Rustelchopf (Anteil Kanton): 520'000 Fr. - Planung Projekte 2021ff.:100'000 Fr.
5060.00	- Ersatz LKW inkl. Anpassung /Umbau Salzstreuer 245'000.-

40211001	Radroute Bilten-Linth
5010.00	- Ordentlicher Unterhalt kant. Radrouten: 50'000 Fr. - Verbesserung Radroute Linth-Escherstrasse, Bilten: 150'000 Fr. (LZ M 9.2)

40218001	Öffentlicher Verkehr (Infrastruktur)
5010.00	BehiG-Sanierung Bushaltestellen: - Näfels Lintharena: 200'000 Fr. - Netstal Altersheim, 2. Etappe: 400'000 Fr.

40300001	Umwelt
5060.00	2022: Anschaffung eines neuen Rüstwagen Chemie für die Öl- und Chemiewehr Glarus gedacht. Das alte Fahrzeug ist im Jahre 2022 30-jährig und eine Ersatzbeschaffung notwendig

50 Volkswirtschaft und Inneres

50200001	Investitionsgesellschaft f. Flächenmanagement
5540.00	Gemäss Legislaturplanung (LZ14 M. 14.1, Gründung Investitionsfonds) ist ein einmaliger Gründungsbeitrag für den Investitionsfonds / die Investitionsgesellschaft zu budgetieren.

50201001	FinanzInfra AG für tourist. Kerninfrastrukturen
5540.00	Es ist unklar, ob und wann vom RR und vom LR bewilligte Projekte der beiden Bergbahnen vorliegen, die die Gründung der geplanten FinanzInfra möglich/nötig machen.

50301002	Gemeinsame Massnahmen Landw. Strukturverb.
5620.00 und 5720.00	Mittelwert aller eingereichten und priorisierten Gesuche für die Jahre 2021-2022 plus 5 Prozent
5670.00 / 5770.00 / 6700.00	Mittelwert aller eingereichten und priorisierten Gesuche für die Jahre 2021-2022 plus 5 Prozent

50301003	Einzelmassnahmen Landw. Strukturverb.
5670.00 / 5770.00 / 6700.00	Mittelwert aller eingereichten und priorisierten Gesuche für die Jahre 2021-2022 plus 5 Prozent
50301007	Beitr. Unwetter 2010 Landw. Strukturverb.
5620.00 / 5720.00 / 6700.00	Erschliessung Krauchtal: Neubau Abschnitt Gerenrunse – Bruch. Einsprachen Pro Natura erledigt, Bauarbeiten wurden im Frühling 2019 aufgenommen. Projektende voraussichtlich 2022.
50301008	Mel.Gen. Riet Bilten, A+B Landw. Strukturverb.
5660.00 / 5760.00 / 6700.00	Investitionsbeiträge zur Umsetzung des Projektes Entwicklungsplanung Ressource Boden; Projekteingabe Bund Herbst 2019; Höhe der Beiträge sehr grobe Schätzung.
50415001	Liegensch. Asyl-Ukft, Hauptstr. 18, Linthal
5040.00	2020: 100'000 Fr. Sanierung Steildach und Küche
50415002	Liegensch. Asyl-Ukft, Oberdorf 7, Näfels
5040.00	2021: 150'000 Fr. Sanierung Heizung, Brandschutz Treppe 2022: 100'000 Fr. Ersatz Küchen
50415003	Liegensch. Asyl-Ukft, Hauptstr. 14+16, N'urnen
5040.00	2022: 80'000 Fr. Sanierung Badzimmer, Heizung
50415006	Liegensch. Asyl-Ukft, Rösslistr. 40, Näfels
5040.00	2024: 50'000 Fr. Sanierung Heizung

60 Sicherheit und Justiz

60205001	Liegensch. Kapo, Spielhof 12, Postg. 44, Glarus
5040.00	2021: 300'000 Fr.: Innensanierung Räume EG bis 2. OG, 2. Etappe 2022: 800'000 Fr.: Rückbau KNZ, Sanierung Dach, Umbau für 9-12 Büroarbeitsplätze 2023: 300'000 Fr.: Innensanierung Räume EG bis 2. OG, 3. Etappe
60205003	Liegensch. Kapo, Verkehrsgarten, Glarus (Areal KSGH Hochhaus H10, Ass.häuser H11+12)
5040.00	2022: 300'000 Fr.: Neuanlage als Ersatz für Kasernenareal
603550010	Liegensch. Zeughaus, Land-/Reitbahnstr., Glarus
5040.00	2020: 500'000 Fr.: Parkplätze Einfahrt 2. Et., Sanierung Umgebung (Leitungen, Beläge) 2022: 500'000 Fr.: Sanierung Heizung (Wärmepumpe)
603550012	Liegensch. Zeughaus, Sanierung Reitbahnstr. 24 OG, Glarus
5040.00	2020: 950'000 Fr.: Sanierung Dach (inkl. neue Photovoltaik), Dämmung Aussenwand
603550013	Liegensch. Zeughaus, Innenausbau Reitbahnstr. 24 OG, Glarus
5040.00	2021: 950'000 Fr.: Einbau der neuen KNZ der KAPO, Innenwände, Haustechnik
60605001	Liegensch. StVA, Mühlestr. 17, Schwanden
5040.00	2021: 350'000 Fr.: Sanierung und Umbau Schalterhalle EG (exkl. Möblierung) 2022: 100'000 Fr.: Innensanierung 1. OG, Teppichersatz, Malerarbeiten